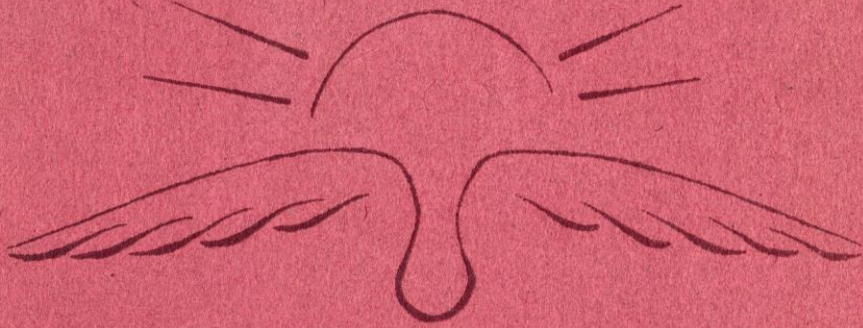


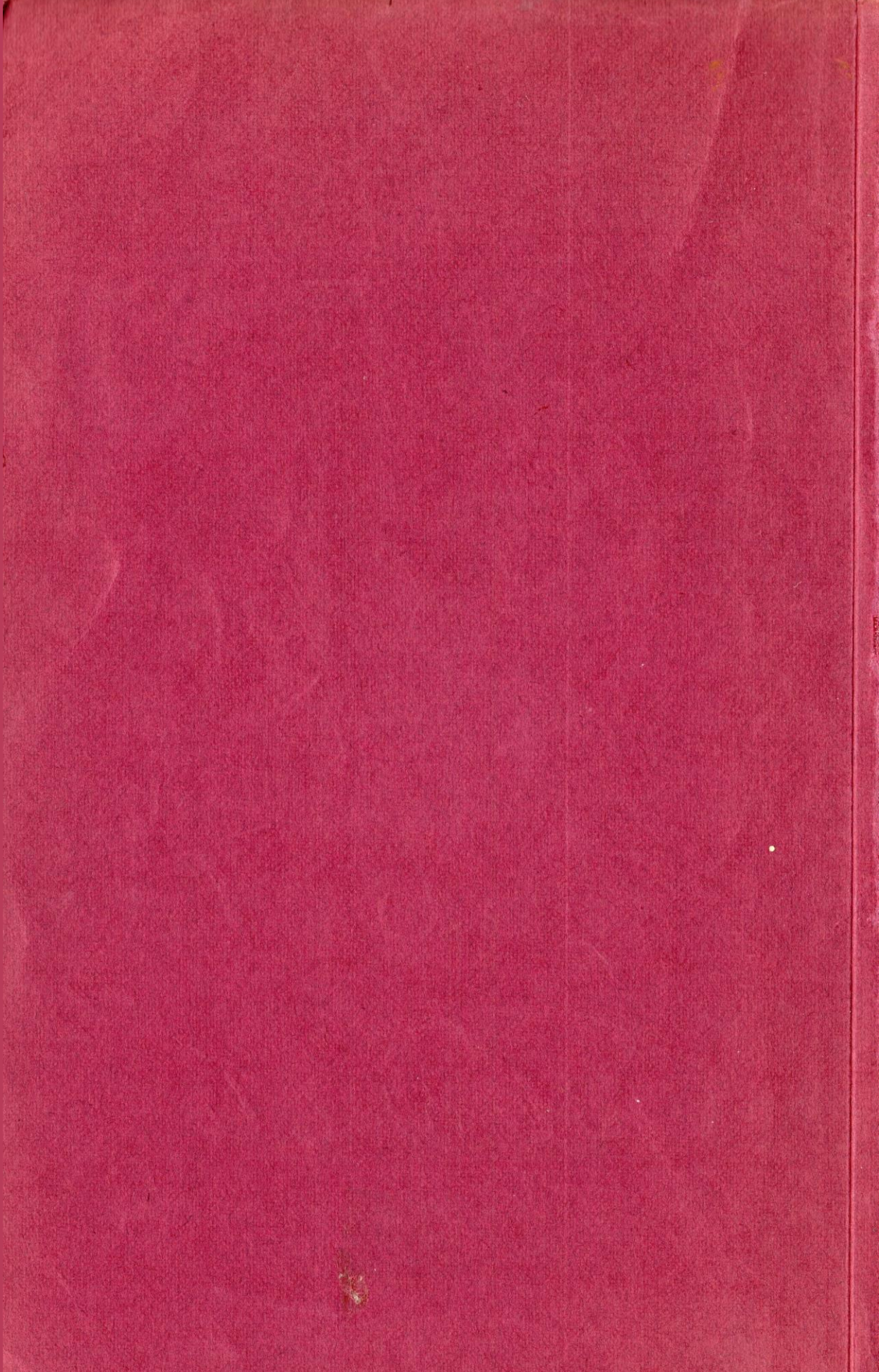


1879
nach des

JCH



Gebürt



« Verliere dich,

um dich zu finden »

(Vigile der 9 juin)

a Dante de la Sourdine

9 Juin 1940

Simone **KALENDER**

1912/13

Alle Rechte insbesondere das der Übersetzung in
fremde Sprachen bleiben dem Autor vorbehalten.

PHILOSOPHISCH - THEOSOPHISCHER

VERLAG, BERLIN W. 30, MOTZSTR. 17

KALENDER

1912/13

*Alle Rechte insbesondere das der Übersetzung in
fremde Sprachen bleiben dem Autor vorbehalten.*

PHILOSOPHISCH - THEOLOGISCHER

DRUCK VON CARL KUHN, MÜNCHEN, HIRTENSTR. 15.



WAS GEMEINT IST

Die Zeit wird an der Veränderung der Welterscheinungen erlebt. Diese Veränderung verbindet im Weltenlaufe das Neue mit dem Alten. Dem Tag folgt die Nacht; dieser wieder der Tag. Der neue Tag lässt noch nicht Gewesenes aus dem Mutterschosse des Daseins erstehen; er wiederholt aber auch den vorigen Tag in seiner eigenen Wesenheit.

In das Dunkel der Nacht dringt aufhellend das Licht des Mondes. In vierzehn Tag- und Nachtfolgen wächst es an, dann nimmt es in demselben Masse wieder ab. Auch dieses wiederholt sich immer wieder, im Neuen das Alte bewahrend.

Aus dem Erdengrunde lockt die Sonnenkraft das Pflanzenleben. Dies entfaltet sich, welkt hin, zieht sich in verborgene Untergründe zurück wie das Tageslicht zur Nachtzeit, oder des Mondes Glanz in Neumondnächten, und ersteht neu; wieder im Neuen das Wesen des Alten offenbarend.

Diesem sich wandelnden und im Wandel sich bewahrenden Weltenwerden steht der Mensch gegenüber. Er muss sein eigenes Erleben mit diesem Weltenleben in Einklang bringen. Die Zeitenberechnung, die dem Kalender durch die verschiedenen Völker zu Grunde gelegt worden ist, ergiebt sich als der Ausdruck für diese Tatsache.

In der Stellung der Gestirne zu einander drückt sich die Wiederholung des Alten in dem Neuen am charakteristischsten aus. Diese Stellungen treten

immer wieder so auf, dass die neuen den alten ähnlich sind. Der Mensch kann sein Erleben zu einer bestimmten Zeit zum Ausdruck bringen, indem er von der Stellung der Gestirne in diesem Zeitpunkte spricht. Am einfachsten geschieht dies, wenn z. B. das Erleben des Morgens in die Worte gefasst wird: die Sonne geht auf. Es beruht alle Zeitberechnung im Grunde auf demselben Vorgange. Das Erleben des Frühlings kann zum Ausdruck kommen in den Worten: die Sonne zeigt sich dem Menschenblicke in einer solchen Richtung, dass der Blick, wenn er sich nach dieser Richtung wendet, zugleich dieses oder jenes Sternbild findet.

Wie nun ein bestimmtes Schriftzeichen der Ausdruck ist für einen menschlichen Laut, so kann die Sternenstellung das Schriftzeichen werden für das Erlebnis eines Zeitpunktes. Man werfe einen Blick auf eine der Seiten des folgenden Kalenders. Man nehme einen bestimmten Tag, z. B. des Mai, und dann einen andern des August. Die Gesamterlebnisse, welche der Mensch an diesen zwei Tagen in seinem Zusammensein mit dem Weltenwerden hat, sind durchaus verschieden. Er kann die Verschiedenheit zum Ausdruck bringen, indem er dazu z. B. die Stellung der Sonne zu einem Sternbilde des Tierkreises auf das Erlebnis bezieht, wie ein Schriftzeichen auf seinen Laut. In den Kalendern der verschiedenen Zeitalter und Völker findet man die Stellung der Sonne im Verhältnis zu einem Sternbilde des Tierkreises in einem bestimmten Zeitpunkte durch ein symbolisches Zeichen zum Ausdruck ge-

bracht. So bezieht sich das Zeichen, das man für das Sternbild der Fische an einem Tage findet, darauf, dass an diesem Tage zur bestimmten Stunde der Blick, der sich nach der Sonne richtet, zugleich auf das Sternbild der Fische fällt. Werden bei einer solchen Bezeichnung charakteristische Stellungen gewählt, so hat man in der Wiederholung dieser Stellungen Grundlagen der Zeitgliederung.

In den folgenden Kalenderangaben ist in den fortlaufenden Monatfiguren die Tatsache, dass der Blick, der sich bei aufgehender Sonne nach dieser richtet, zugleich auf ein Sternbild fällt, jeweilig durch eine symbolische Figur ausdrückt. Im Jahreslaufe ändert sich dieses Verhältnis so, dass alle zwölf Tierkreiszeichen in Betracht kommen.

Während eines Monats ungefähr kann die Stellung der Sonne zu einem Tierkreisbilde in Betracht kommen. Nach Ablauf des Jahres wiederholen sich annähernd dieselben Stellungen. Die Bezeichnung „annähernd“ ist berechtigt, weil im Laufe der fortschreitenden Zeit eine Verschiebung der Stellungen stattfindet. Während z. B. vor Jahrhunderten der Blick zur aufgehenden Sonne im März zugleich auf das Sternbild des Widders fiel, fällt er gegenwärtig in derselben Zeit auf das der Fische.

In diesem Kalender sind statt der gebräuchlichen Zeichen für die Stellungen der Sonne zu den Tierkreisbildern solche gefügt, welche das Erlebnis an den Welterscheinungen, das der Mensch bei aufgehender Sonne in den entsprechenden Monaten haben kann, in ein charakteristisches intuitives Bild bringt. So

findet man in den fortlaufenden Monatsbildern Ausdrücke für die Seelen-Erlebnisse, welche ein Mensch haben kann, der die Veränderungen im Weltenwerden mitfühlend verfolgt, und sie wie in einer Schrift durch die Sonnenstellung zum Ausdruck bringt. Wie man das einfache Erlebnis: „ich empfinde die nächtliche Finsternis dem Lichte weichen“ zum Ausdruck bringen kann in den Worten: „die Sonne geht auf“, so würde das kompliziertere Seelen-Erlebnis: „ich fühle frühlingmässig die Erde sich zum neuen Wachstum bereiten und Sonnenkraft zunehmen“ seinen Ausdruck finden in den Worten: „die aufgehende Sonne wird in der Richtung nach den Fischen gesehen“. Und diese Beziehung des Seelen-Erlebnisses zu einem Weltvorgang ist sinnbildlich in den Monatsbildern der folgenden Kalenderangaben zum Ausdruck gebracht. Wenn man das Mit-Erleben mit dem Weltenwerden in diesen fortlaufenden Bildern empfindet, wie bei einem Schriftzeichen der entsprechende Laut ins Bewusstsein tritt, so wird man die Bedeutung dieser Bilder richtig fühlen. Auf abstrakte astronomische Verhältnisse ist dabei weniger Wert gelegt.

In den Bildern, welche zu den Tagen gefügt sind, sind für den Mond ähnliche Verhältnisse charakterisiert wie mit den Monatsbildern für die Sonne.

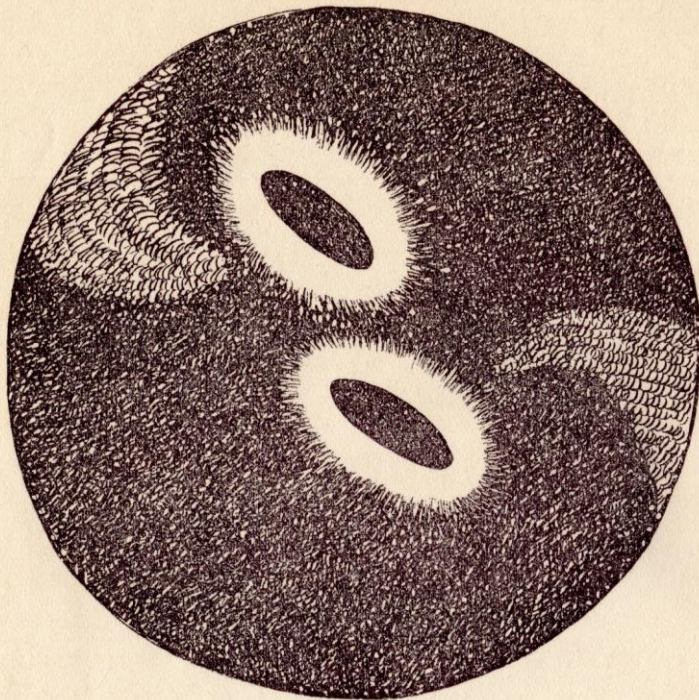
Die Zahl eines Jahres wird von je einem Teile der Menschheit jeweilig so festgesetzt, dass die Zählung begonnen wird von einem Ereignisse, das für diesen Teil der Menschheit als besonders wichtig

empfunden wird. Die Juden rechnen von dem Zeitpunkte an, den sie als „Erschaffung der Welt“, bezeichnen, die Christen von der „Geburt Jesu“. In diesen Kalenderangaben ist von dem Jahre 33—34 der christlichen Zeitrechnung an gezählt. Es wird dabei jenes Datum der Erdenentwicklung zu Grunde gelegt, das für die gesamte Menschheit ohne Unterschied von Rasse, Nation u. s. w. von Bedeutung ist. Dabei ist die Annahme der „Geisteswissenschaft“ zu Grunde gelegt, welche in dem angegebenen Jahre den Zeitpunkt sieht, in welchem in die Menschheit-entwicklung die Kräfte eingetreten sind, durch welche das Menschen-Ich sich ohne Sinnbild durch die Kräfte des eigenen Vorstellungslebens in sich selbst erfassen und in ein Verhältnis zur Welt bringen kann. Vor diesem Zeitpunkte brauchte der Mensch, um sich zu erfassen und in die Welt hineinzudenken Vorstellungen, die von der äusseren Wahrnehmung entnommen sind. Die Vorbereitung zu diesem Zeitpunkte liegt einerseits in der althebräischen Kultur, welche zuerst den „Gott im Innern“ bildlos zur Erkenntnis brachte; andererseits im griechischen Geistesleben, das sowohl in seinen Künstlern wie in seinen Weltweisen den Zeitpunkt dadurch vorbereitete, dass es den Menschen durch Vorstellung seiner selbst als Erdenwesen erfasste und in seiner Philosophie das Weltwerden nicht durch äussere Bilder, sondern durch Vorstellungen charakterisierte, die allein dem Menschen-Innern als denkendem Bewusstsein entstammen (Thales bis Aristoteles). Das christliche Bekenntnis brachte die Empfindung gegenüber dieser

Menschheitstatsache dadurch zum Ausdruck, dass es in den entsprechenden Zeitpunkt „Tod und Auferstehung Christi“, das „Mysterium von Golgatha“ versetzte. Von diesem an sind in den folgenden Angaben die Jahre gezählt. Und in Anlehnung daran ist der Erinnerungstag an dieses Jahr als der erste in der Jahres-Zählung angenommen. Ob dazu ein Recht vorhanden ist gegenüber der Zählung vom ersten Januar an, darüber kann man selbstverständlich streiten. Hier soll dies nicht geschehen.








Die Jahres-Erinnerungstage streben naturgemäss nirgends eine Vollständigkeit an. Sie sind so mit den Namen versehen, dass das Angeführte demjenigen nützlich sein kann, der den geistigen Entwicklungsgang der Menschheit verfolgen will.

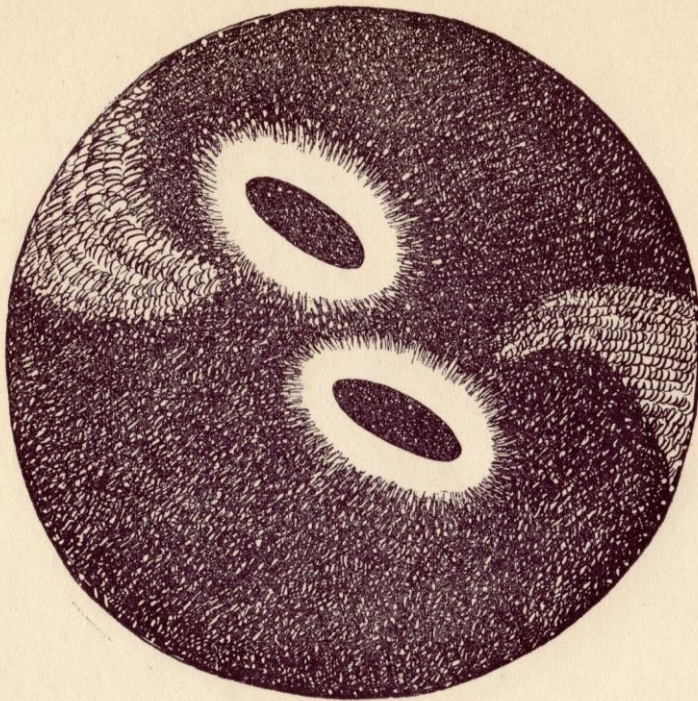




April

✕

-
1. **Montag:** *Hugo* (im 11. Jahrh. Beschützer des Karthäuserordens)
Theodora
-   *Mondesfinsternis*
-
2. **Dienstag:** *Franziscus de Paula* (Ordensstifter des 15. Jahrh.)
Theodosia (Märtyrerin des 4. Jahrh.)
Karl d. Grosse geb. 742
Morse gest. 1872
- 
-
3. **Mittwoch:** *Richard* *Der 3. April 33 ist nach geisteswissenschaftlichen*
Christian *Ergebnissen Todestag Jesu Christi*
Rosamunde *Murillo* gest. 1682
- 
-
4. **Donnerstag: (Gründonnerstag)** *Ambrosius* (Bischof von Mailand, gest. 398. Von ihm wurde Augustinus getauft.)
Isidor *Universität Basel* gegründet 1460
Dove gest. 1879
- 
-
5. **Freitag: (Charfreitag)** *Vincentius* (ein christlicher Schriftsteller, der 1264 starb)
Volta gest. 1827
- 
-
6. **Sonabend:** *Cölestinus* (führte den Gesang der Psalmen vor der christlichen Messe ein,
im 5. Jahrh.)
Irenäus (Märtyrer, Bischof von Lyon im 2. Jahrh.)
Sixtus *Raffael* geb. 1483
Dürer gest. 1528
- 











April

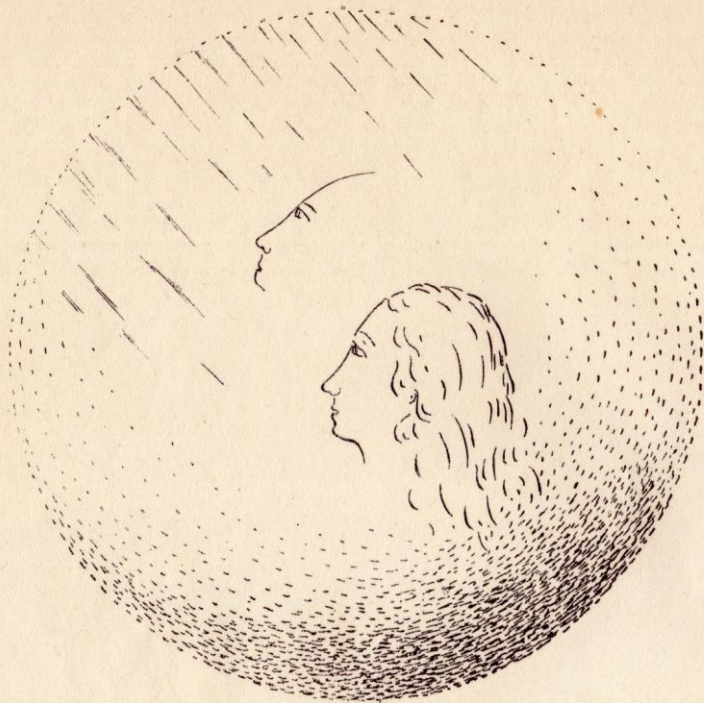


-
7. **Sonntag: (Ostersonntag)**
Egesippus (christl. Schriftsteller d. 2. Jahrh. zu Rom.)
 Stiftung der Universität Prag 1348
-
8. **Montag: (Ostermontag)**
Albert Jakob I. von England gest. 1625
 Wilhelm v. Humboldt gest. 1835
-
9. **Dienstag:** *Demetrius*
Maria Cleophä (die mit Maria von Magdala und der Mutter Jesu nach Evang. Joh. bei der Kreuzigung anwesend war)
Theophilus (Bischof von Alexandrien im 5. Jahrh.)
 Letztes Viertel *Baco* von Verulam gest. 1626
-
10. **Mittwoch:** *Antonius*
Apollonius
Daniel
Ezechiel
-
11. **Donnerstag:** *Leo* (Pabst, welcher Attila aus Italien zur Umkehr bewog)
Philippus
-
12. **Freitag:** *Julius*
Zeno
Eustorgius
-
13. **Sonnabend:** *Patrizius*
Justinus der Märtyrer (berühmt als christ. Schriftsteller z. Z. Marc Aurel)











April

-
14. **Sonntag:** *Benedict Huygens, der grosse Physiker geb. 1629*

-
15. **Montag:** *Anastasia*
Olympia
Raphael (Gedenktag des Erzengels)

-
16. **Dienstag:** *Aaron*
Irene
Petrus (christl. Schriftsteller des 6. Jahrh.)
Der grosse Naturforscher Buffon gest. 1788

-
17. **Mittwoch:** *Rudolf, Robert*
Simeon, Stephan Benj. Franklin gest. 1790
Valerian
  *Neamond, Sonnenfinsternis*
-
18. **Donnerstag:** *Apollonius (christl. Philosoph des 2. Jahrh.)*
Crescentius Justus von Liebig, der grosse Chemiker, gest. 1873
Florentin

-
19. **Freitag:** *Crescentius, Emma Melanchton gest. 1580*
Werner, Hermogenes Darwin gest. 1882
Fest der Lanze Christi

-
20. **Sonnabend:** *Herrmann*
Victor
Sulpicius







April

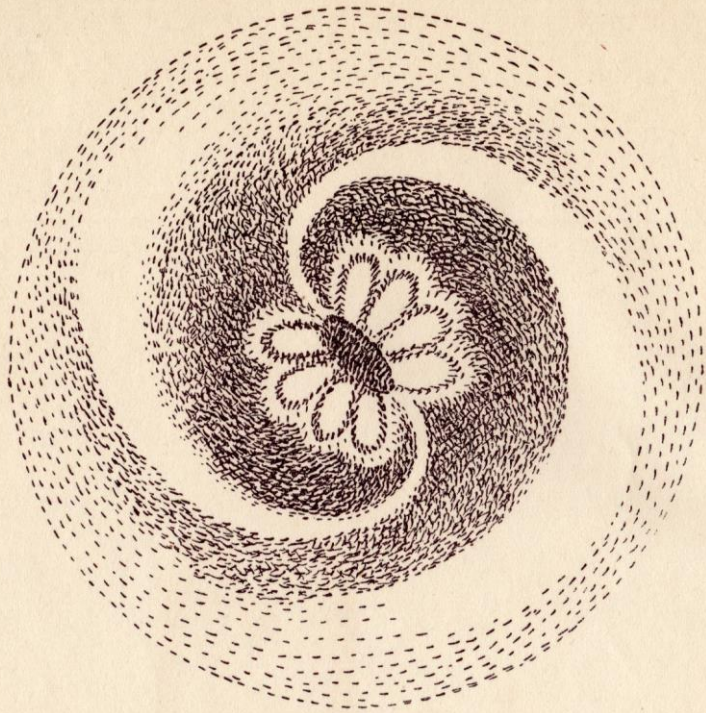
-
21. **Sonntag:**  *Anselmus* Muhamed geb. 571
Simeon Hutten geb. 1488
Adolar Friedr. Fröbel geb. 1782
-
22. **Montag:**  *Theodatus* Kaut geb. 1724
 Schluss des Konstanzer Konzils 1418
-
23. **Dienstag:**  *Adalbert*
Georgius (der Töter des Drachen, hat nach der Legende zur Zeit des Diocletian gelebt)
Germanus Shakespeare geb. 1564
 Cervantes gest. 1616
-
24. **Mittwoch:**   *Albert, Egbert*
Sigmund, Georg
 Erstes Mondenviertel
-
25. **Donnerstag:**  *Markus* (Evangelist)
 Torquato Tasso gest. 1595
 Celsius gest. 1744
-
26. **Freitag:**  *Reimarus* Uhland geb. 1787
Cletus
-
27. **Sonnabend:**  *Anastasius*
Zitta, Peregrinus
Tertullian (berühmter Kirchenlehrer des 3. Jahrh.)
Sokrates geb. 470 v. Chr. Emerson gest. 1882



April






-
28. **Sonntag:**
 *Amatus*
Eusebius
Vitalis
-
29. **Montag:**
 *Hugo, Robert* *Die Jungfrau von Orleans hat Orleans befreit 1429*
Antonia, Sibylla *Feuchtersleben geb. 1806*
-
30. **Dienstag:**
 *Catharina* *(Senensis, gehörte dem Dominikanerorden an, starb 1380)*
Josua, Eutropius
Rupert Ruth *(das Weib des Boas)*
Seneca ermordet 65
Gauss, der Mathematiker geb. 1777

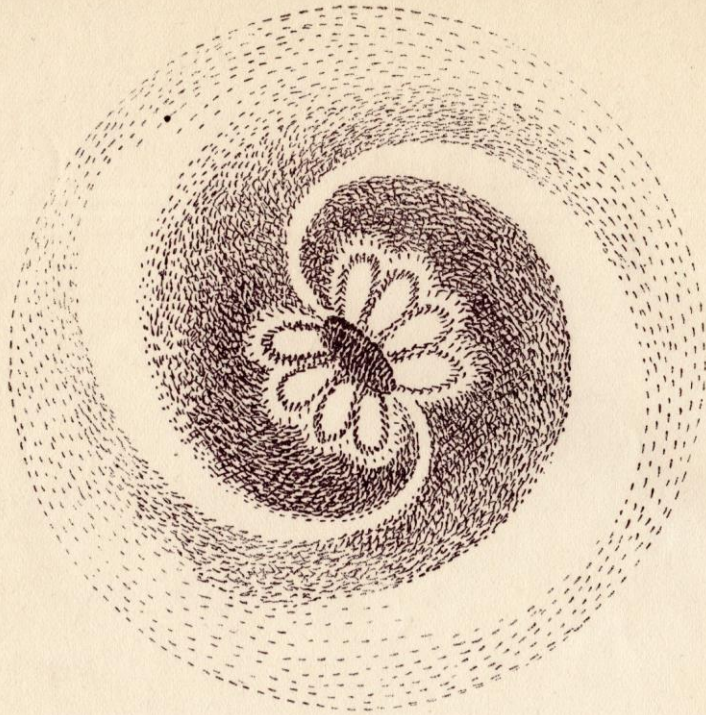
M *ai*



Mai











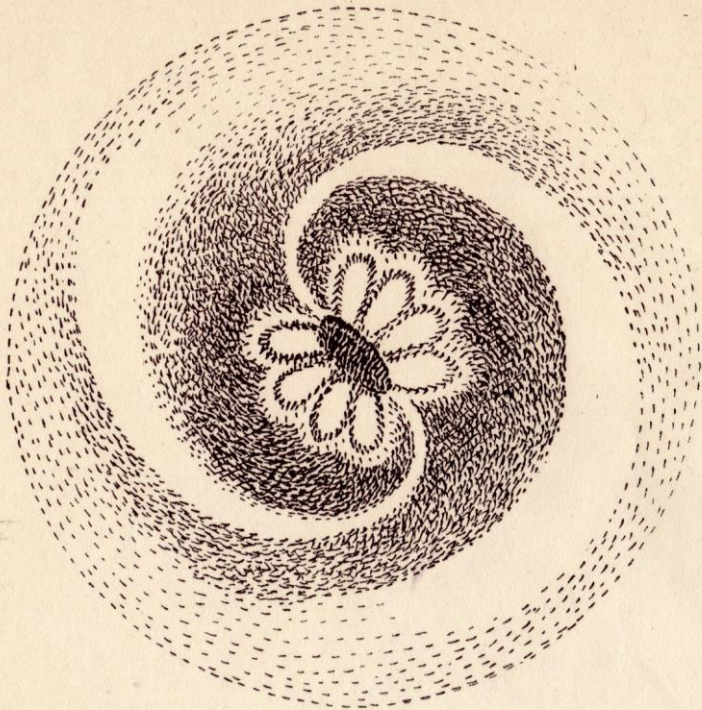
-
1. **Mittwoch:** *Philippus und Jacobus (die Apostel)*
Walpurgis
-   *Vollmond*
-
2. **Donnerstag:** *Antonius*
Athanasius (der Stifter des ersten christl. Klosters in Rom, 4. Jahrh.)
Sigismund *Lionardo da Vinci gest. 1519*
Novalis geb. 1772
- 
-
3. **Freitag:** *Anastasius* *326 fand Kaiserin Helena in Jerusalem das Kreuz Christi.*
- 
-
4. **Sonabend:** *Florian*
Monia *die Mutter Augustinns gest. 387*
Luther auf der Wartburg 1521
Herbart geb. 1776
- 



Mai











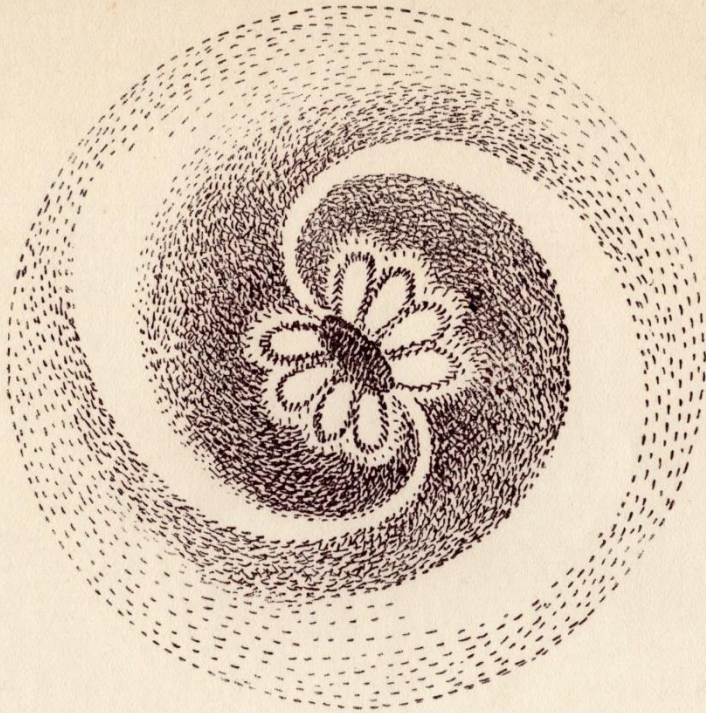
-
- Sonntag:** **Gotthard** *Kolumbus entdeckt Amerika 1494*
5. 
-
- Montag:** **Dietrich**
Johannes Damascenus *(der erste christl. Systematiker der Theologie 8. Jahrh.)*
Johannes *(der Verfasser des Evangeliums und der Apokalypse.)*
Alex. v. Humboldt gest. 1859
6. 
-
- Dienstag:** **Gottfried**
7. 
-
- Mittwoch:** **Dietrich, Micha** *(Prophet)*
Michaelis, Victor, Stanislaus *H. P. Blavatzky gest. 1901*
8. 
-
- Donnerstag:** **Hiob** *Schiller gest. 1805*
Nahum *(Prophet) Zinzendorf, der Gründer der Herrenhuter gest. 1760*
Hermes
9.   *Letztes Viertel*
-
- Freitag:** **Victoria**
Gordian
10. 
-
- Sonnabend:** **Adolf**
Mamertus *Otto von Guericke gest. 1686 (Erfinder der Luftpumpe)*
Wolfgang
11. 



Mai










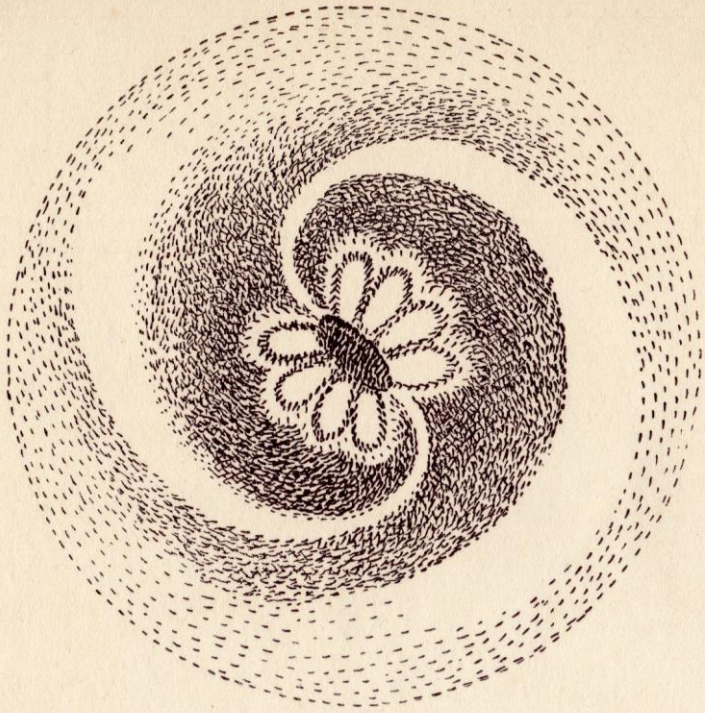
- | | | |
|-----|---|--|
| 12. | Sonntag: | <i>Helena</i>
<i>Pankratius</i> |
| |  | |
| 13. | Montag: | <i>Servatius</i> <i>Carl von Linné geb. 1707</i>
<i>Ernestine</i> <i>Liebig, der grosse Chemiker geb. 1803</i>
<i>Cuvier, der grosse Naturforscher gest. 1832</i> |
| |  | |
| 14. | Dienstag: | <i>Bonifacius</i>
<i>Christian</i> <i>Ludwig Bechstein gest. 1860</i> |
| |  | |
| 15. | Mittwoch: | <i>Sophia</i>
<i>Torquatus Antonius</i> (<i>Prophet im 15. Jahrhundert</i>) |
| |  | |
| 16. | Donnerstag: | <i>Himmelfahrt Christi</i>
<i>Eubertus</i> <i>Joh. Nepomuk 1383 von König Wenzel in die Moldau geworfen</i>
<i>Sarah, Susanne</i>
 <i>Neamond</i> |
| |  | |
| 17. | Freitag: | <i>Bruno Magnus</i> <i>russischer Apostel des 11. Jahrh.</i>
<i>Jobst</i> |
| |  | |
| 18. | Sonnabend: | <i>Ericus</i>
<i>Isabella</i>
<i>Liborius</i> |
| |  | |



Mai










-
19. **Sonntag:**  **Cölestinus** *J. G. Fichte geb. 1762*
-
20. **Montag:**  **Adalbert**
Athanasius *Kolumbus gest. 1506*
John St. Mill geb. 1806
-
21. **Dienstag:**  **Felix**
Prudentius *(christl. Dichter des 4. Jahrh.)*
Dürer geb. 1471
-
22. **Mittwoch:**  **Helena**
Julia *Rich. Wagner geb. 1813*
-
23. **Donnerstag:**  **Athanasius**
Desiderius *Savonarola verbrannt 1498*
☾ *Erstes Mondenviertel*
-
24. **Freitag:**  **Domitianus**
Esther *Kopernikus gest. 1543*
Vincentius *Bulwer gest. 1872*
-
25. **Sonnabend:**  **Dionysius**
Urban
Gregor *Grundsteinlegung des Strassburger Münsters 1277*

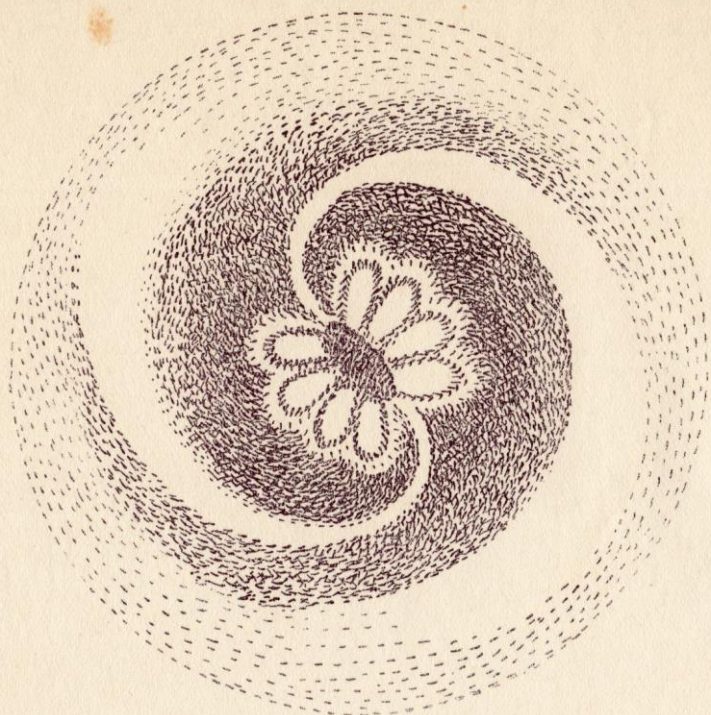


Mai



26. **Sonntag: (Pfingstsonntag)**
 *Beda Venerabilis* (berühmter englischer Mönch des 8. Jahrh.)
1521 Achterklärung Luthers
27. **Montag: (Pfingstmontag)**
 *Benjamin, Florens, Lucian*
Maria v. Magdala Dante geb. 1265
Calvin gest. 1564
28. **Dienstag: Wilhelm**

29. **Mittwoch: Christiana**

30. **Donnerstag: Baruch Wigand** Die Jungfrau von Orleans verbrannt 1431

31. **Freitag: Angela Petronella**
  Vollmond





Juni

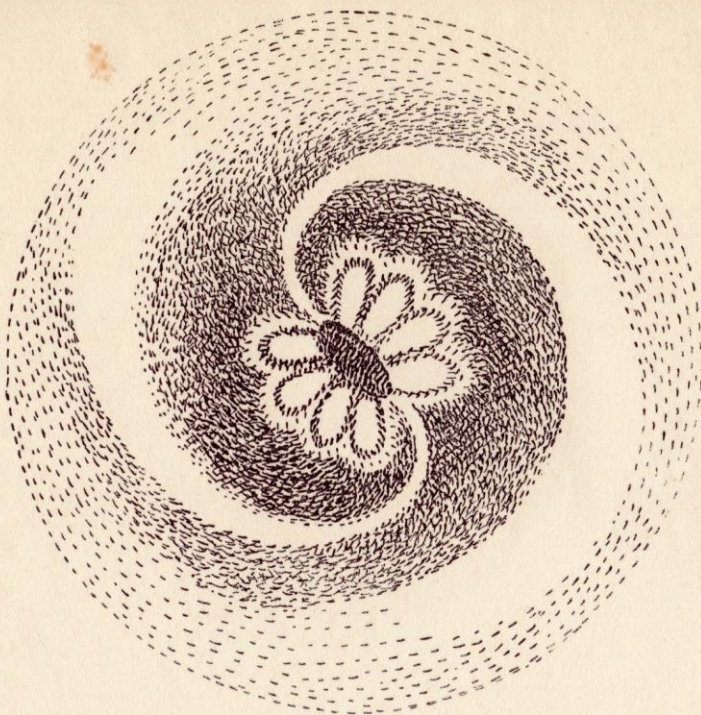


1.

*Sonnabend: Clarus
Fortunatus
Juvenus
Nikodemus*



Pfarrer Oberlin im Elsass gest. 1826



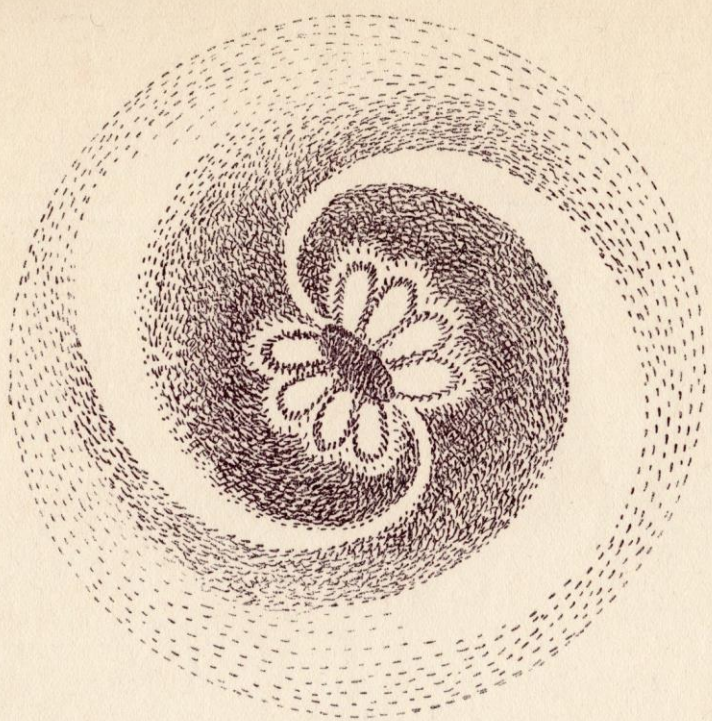
Juni



2. **Sonntag:** *Blandina*
Erasmus
3. **Montag:** *Clotilde*
Genasius
4. **Dienstag:** *Charlotte*
Quirinus
Ulrike
Karpasius
5. **Mittwoch:** *Bonifacius* (der Apostel der Deutschen im 8. Jahrh. erschlagen)
6. **Donnerstag:** *Fronleichnamfest*
Alkuin Julian Apostata geb. 331
Norbert
Benignus
7. **Freitag:** *Amandus*
Lucian
Lucretia
Robert, Veritas
8. **Sonnabend:** *Medardus*
Fridolin Muhamed gest. 632
Winkelmann geb. 1768
- ☾ Letztes Mondenviertel









10.7.1947

foto?

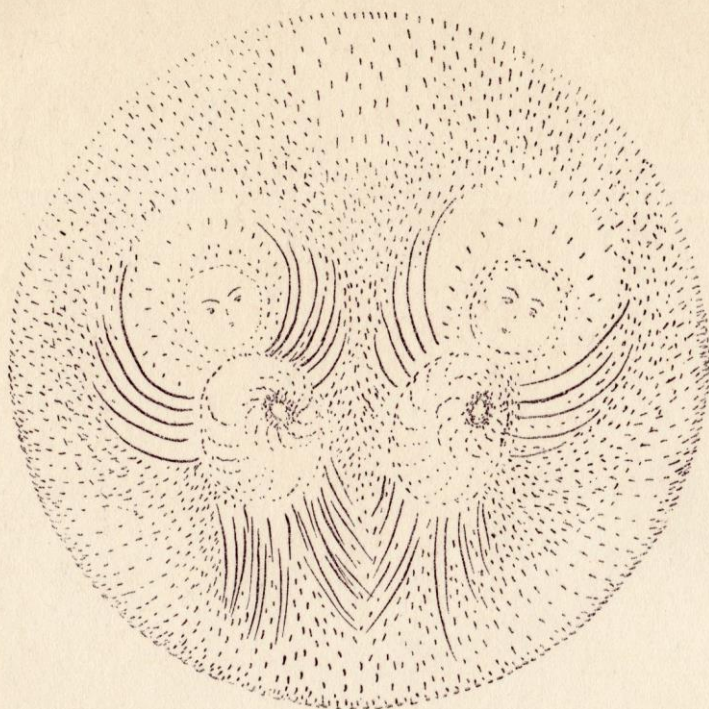


Juni











9.		Sonntag: Columban
10.		Montag: Margarithhe Onophrius
11.		Dienstag: Ausonius Barnabas <i>Alexander d. Grosse gest. 323 v. Chr. Roger Bacon gest. 1294</i>
12.		Mittwoch: Claudina Basilides
13.		Donnerstag: Anton v. Padua Tobias Alfred
14.		Freitag: Basilius Elisäus Ruffinus Modestan, Antonia
15.	 	Sonnabend: Justus Amilde Vitus Neumond <i>Franz v. Assisi gest. 1226</i>

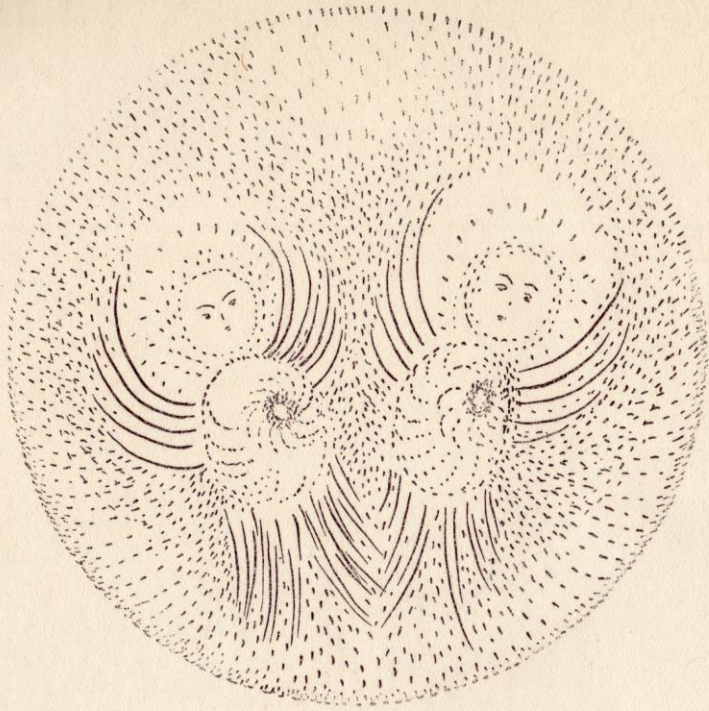
8
8
II
II
III



Juni









II

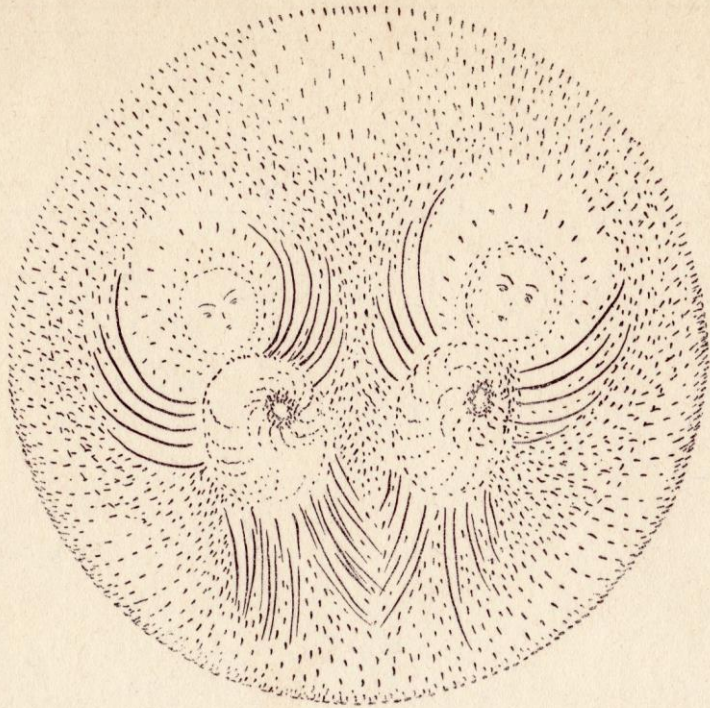
-
16. **Sonntag:**  Aurelius
Justina
Benno
Engelbert
-
17. **Montag:**  Adolf
Laura
Montanus
Volkmar, Aline
-
18. **Dienstag:**  Arnolf
Markus
-
19. **Mittwoch:**  Gervasius *Conzil von Niçaa 325*
Protasius *Jacob I. von England geb. 1566*
-
20. **Donnerstag:**  Abigail, Adalbert
Emilia, Florentine
Sylvester, Silverius
-
21. **Freitag:**  Albanus
Aloisius
Eusebius, Philippina  *Erstes Mondenviertel*
-
22. **Sonnabend:**  Gotthelf
Jacobus
Paulinus
Achatius *W. v. Humboldt geb. 1767*



Juni

II

-
23. **Sonntag:** *Basilius*
Sidonia *Kolumbus geb. 1456*

-
24. **Montag:** *Johannes, der Täufer*

-
25. **Dienstag:** *Elogius*
Febronia
Wilhelm *Wilhelm Jordan gest. 1904*

-
26. **Mittwoch:** *Jeremias* *Julian Apostata gest. 363*
Max Stirner gest. 1856

-
27. **Donnerstag:** *Ladislaus*
Simson
Philippina

-
28. **Freitag:** *Leo*
Josua

-
29. **Sonnabend:** *Martha*
Peter und Paul-Fest *Rubens geb. 1577*

 *Vollmond*



Juni

II

30.

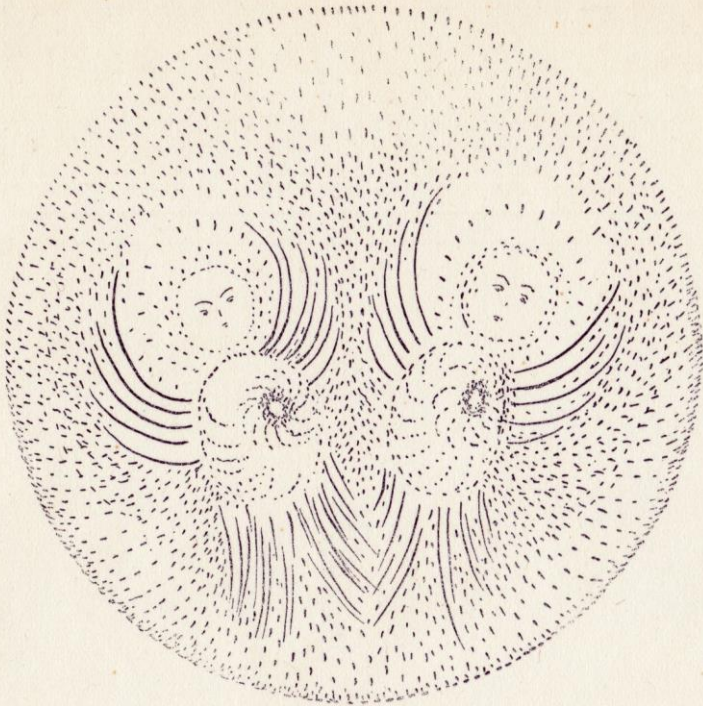
Sonntag:



Emilia







Erinnerungsfest an Paulus.
Reuchlin gest. 1522

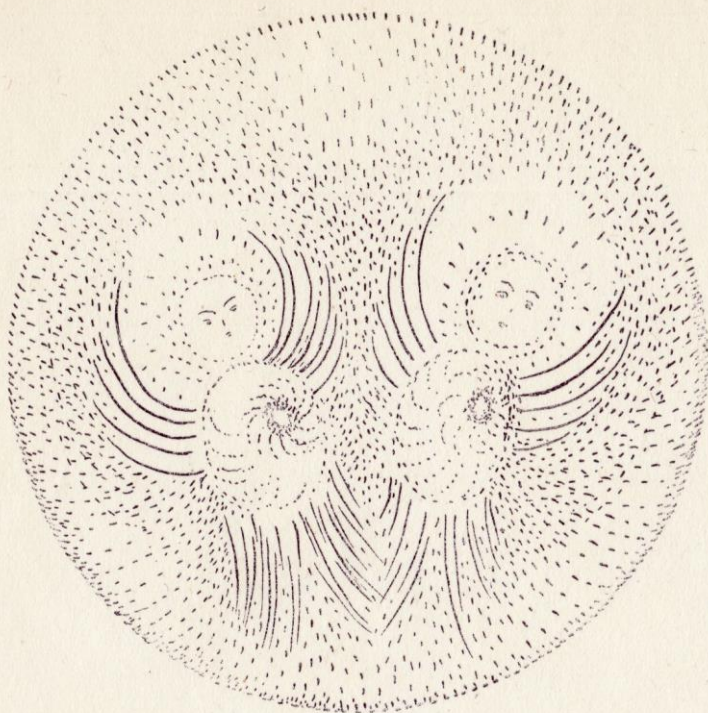
Xuli



Juli

II

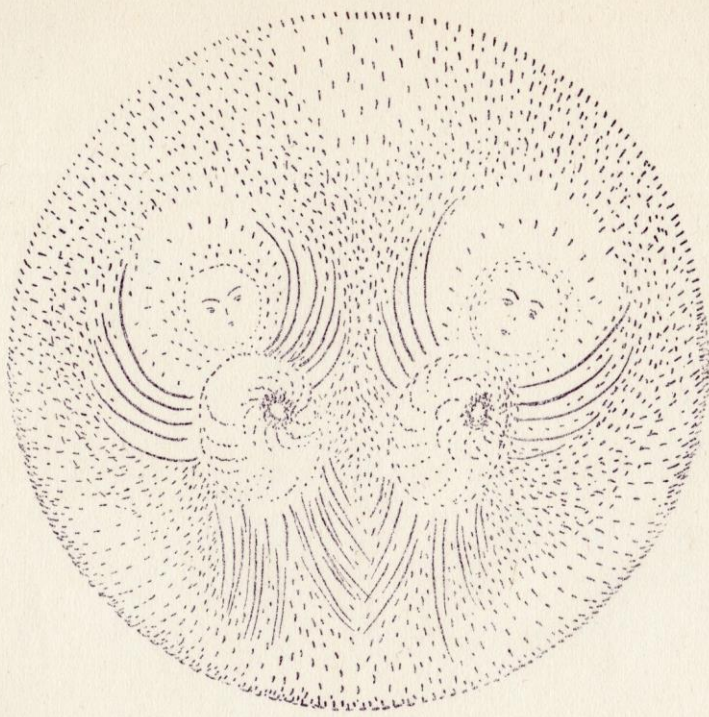
- | | | | |
|----|---|---|--|
| 1. |  | Montag:
Theobaldus
Theodoricus
Gallus | Chr. v. Lichtenberg 1742 geb.
G. W. Leibnitz 1646 geb. |
| 2. |  | Dienstag:
Mariä Heimsuchung
Procopius | Klopstock 1724 geb.
Rousseau 1778 gest. |
| 3. |  | Mittwoch:
Anatolius
Cornelius
Norbert
Eulogius | |
| 4. |  | Donnerstag:
Florianus
Ulrich | |
| 5. |  | Freitag:
Anselmus Charlotte
Cyrillus und Methodius Domitius
Demetrius Elisabeth
Hoseas (Prophet) Zoe Philomena | Carl Vogt (Naturforscher) 1817 geb. |
| 6. |  | Sonnabend:
Arnold Jesaias (Prophet)
Augustine Dominika | Hector
1369 Hus geb.
1415 Hus verbrannt
1502 die Universität Wittenberg gegründet |



Juli









II

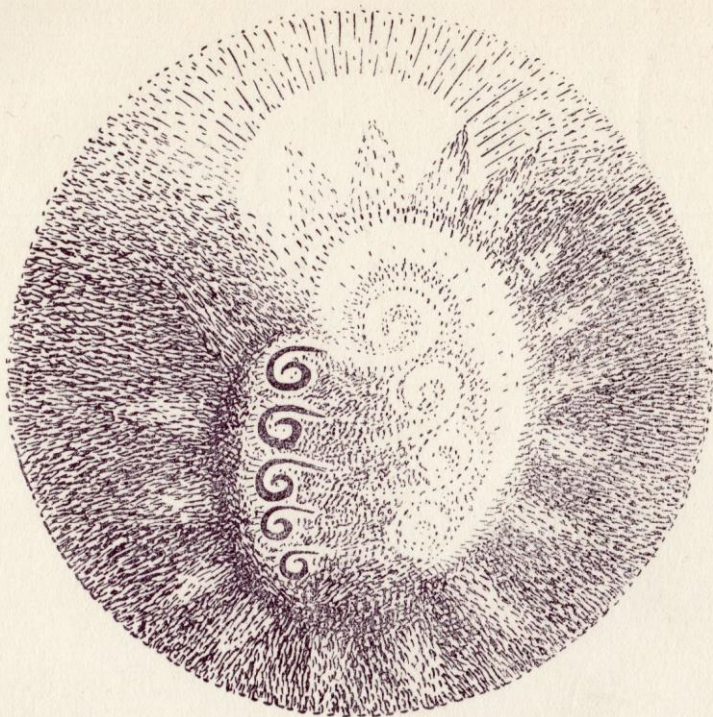
-
7. **Sonntag:** Edelburgis Felix
Willibaldus
Demetrius
Willibrord
8. **Montag:** Aquila und Priscilla
Kilian Margaretha
9. **Dienstag:** Anatolia
Cyrillus
Gottlob
10. **Mittwoch:** Sieben Brüder: Die Söhne der Felicitas: Januar, Felix, Philipp, Silvan, Alexander, Vitalis, Martialis. Auch die 7 Söhne der Symphorina: Crescentius, Julian, Nemasius, Primitiv, Justin, Stacteus, Eugenius.
Gottlob Israel Jacobina 1509 Calvin geb.
11. **Donnerstag:** Pius I
Eleonore
12. **Freitag:** Darius
Heinrich II. (römischer Kaiser)
1536 Erasm. v. Rotterdam gest.
13. **Sonnabend:** Brigitta
Eugenius
Anakletus
Margarethe 1889 Robert Hamerling gest.



Juli









II

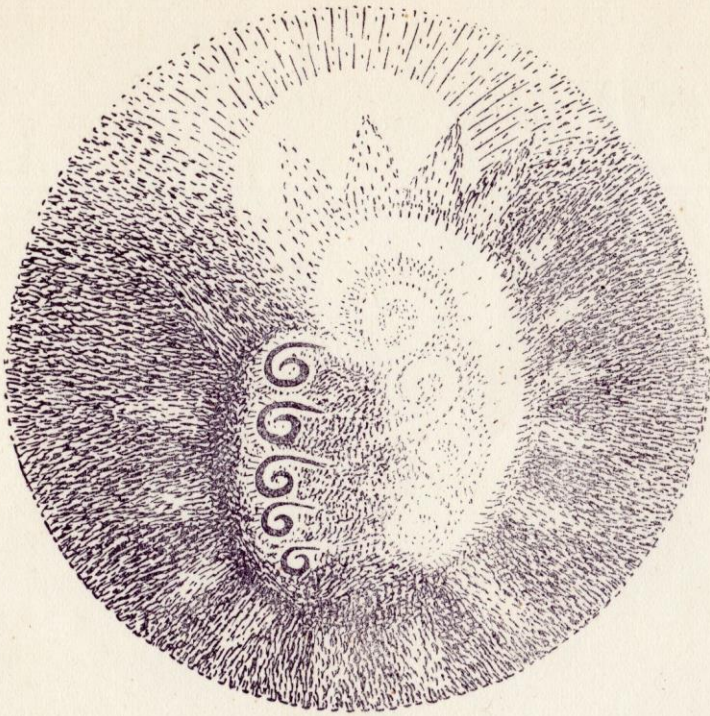
-
14. **Sonntag:** *Bonaventura*
Justus 1801 Johannes Maller (der Naturforscher) geb.
- 
-
15. **Montag:** *Der Tag, an dem nach der Legende die Apostel ihre Missionen antreten und jeder seine Gegend wahlt.*
Gumbert 1099 Die Kreuzfahrer ersturmen Jerusalem
 Neumond
-  
-
16. **Dienstag:** *Bertinus Eustachius*
Faustus und Simplicius
August Hilarius Maternus
Raphael Walter Wenzelslaus Ruth 622 Flucht Muhameds
- 
-
17. **Mittwoch:** *Alexius Andreas und Benedictus*
Benjamin Ermodius Leo IV
Marina 1894 der Anatom Hyrtl gest.
- 
-
18. **Donnerstag:** *Arnold Arnulph Bruno*
Camillus Friedrich Eugenius
Maternus Symphorosa
Thomas v. Aquino 1100 Gottfr. v. Bouillon gest.
- 
-
19. **Freitag:** *Arsenius Justa Rosina*
Ruffina und Secunda
Vincenz von Paula
Albanus
- 
-
20. **Sonnabend:** *Elias (Prophet)*
Josephus
Justus
- 



Juli



-
21. **Sonntag:** *Arbogast Daniel*
Hieronymus Victor
-   *Erstes Mondenviertel*
-
22. **Montag:** *Maria v. Magdala* *1532 Religionsfriede zu Nürnberg*
Menelaus *1789 der Astronom Bessel geb.*
- 
-
23. **Dienstag:** *Apollinaris, Schüler des Petrus*
Syrus, christl. Lehrer zu Justinians Zeit
Glosinde
Liborius
- 
-
24. **Mittwoch:** *Camillus Christiana*
Christina Elisabeth
- 
-
25. **Donnerstag:** *Christophorus*
Jacobus
- 
-
26. **Freitag:** *Anna*
Hanna
- 
-
27. **Sonnabend:** *Martha Natalia*
Sara Pantaleon
- 

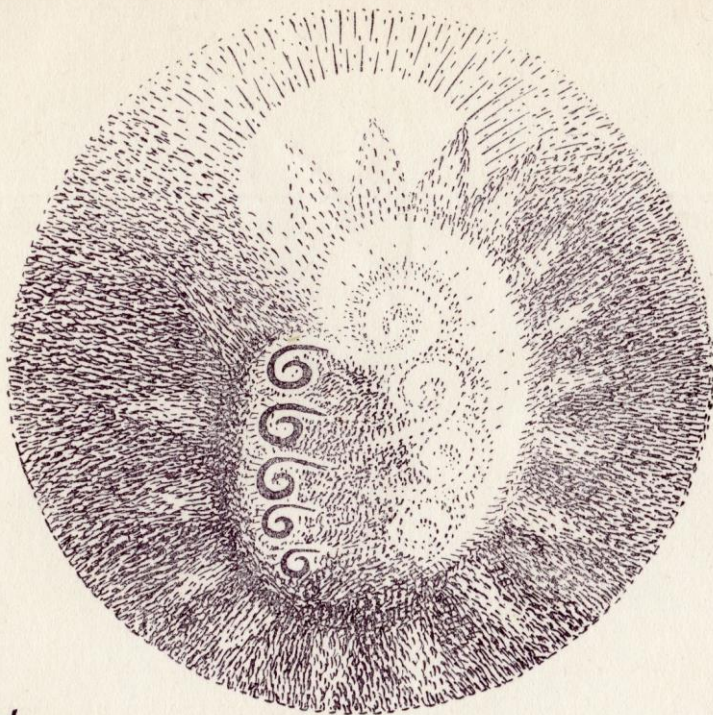


Juli



-
28. **Sonntag:**  *Innocentius Victor*
Nazarius und Celsus
Pantaleon 1750 Joh. Seb. Bach gest.
1794 Robespierre hingerichtet
1804 der Philosoph Ludw. Feuerbach geb.
-
29. **Montag:**   *Beatrix und Faustina*
Simplicius Martha 1856 Rob. Schuhmann gest.
Vollmond
-
30. **Dienstag:**  *Ladislaus Ruth*
Wilpertus Abdon und Sennen
-
31. **Mittwoch:**  *Germanus* 1472 Universität München gestiftet
Hermann 1556 Ignaz v. Loyola gest.
Thrasybul 1886 F. Liszt gest.

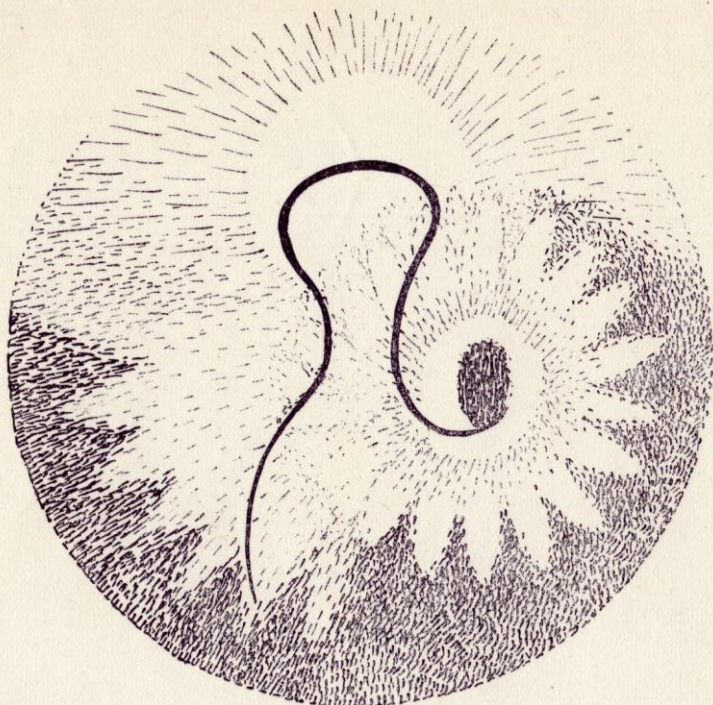




August











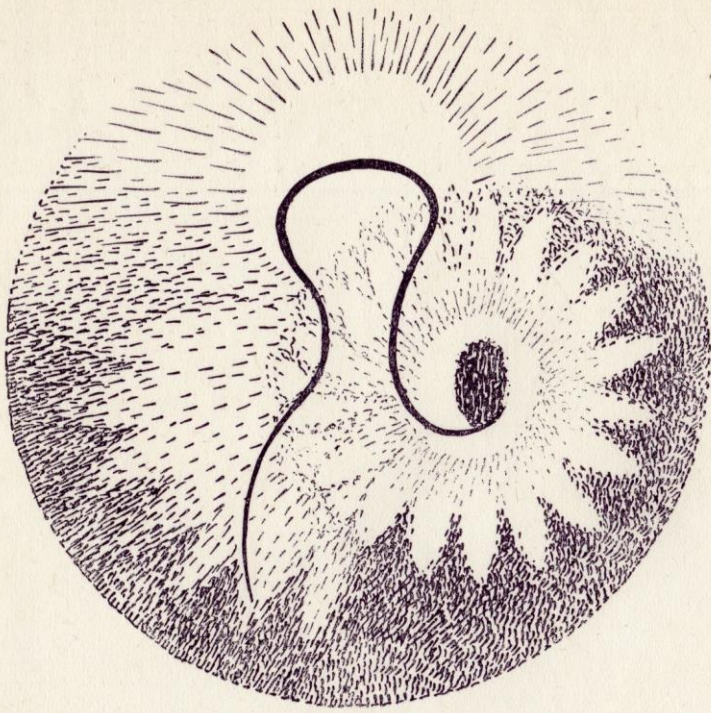
-
1. **Donnerstag:** *Eusebius*
Makkabäus Beiname des Juda, des Schützers des jüdischen Volkes vor Antiochus
Petri Kettenfeier (Erinnerung an die Gefangenschaft des Petrus)
1744 der Naturforscher Lamarck geb.
-
2. **Freitag:** *Alphons Gustav Hannibal*
Portiuncula (zur Erinnerung an die von Franziskus begründete Kirche Portiuncula)
1779 der Naturforscher Oken geb.
1832 Olcott geb.
-
3. **Sonnabend:** *Stephan*
August 1492 Antritt der ersten Reise des Columbus



August




~






- | | | |
|-----|---|---|
| 4. |  | Sonntag: <i>Dominicus</i> (Stifter des Dominikanerordens)
<i>Josias</i> (König von Juda)
<i>Josias</i> (Prophet)
<i>Justinus Oswald Tertullian Aristarchus</i> 1792 der Dichter <i>Shelley</i> geb. |
| 5. |  | Montag: <i>Jonius</i> 1396 <i>Gutenberg</i> geb.
<i>Maria</i>
<i>Oswald</i> |
| 6. |   | Dienstag: <i>Sixtus</i> Verklärung Christi
Letztes Mondenviertel |
| 7. |  | Mittwoch: <i>Asra Cajetan Donatus</i>
<i>Petrus und Julianus</i>
<i>Ulrika</i> |
| 8. |  | Donnerstag: <i>Cyrianus Justinus Romanus</i>
<i>Severus Smaragdus Ladislaus</i> |
| 9. |  | Freitag: <i>Cajetan</i>
<i>Ericus</i> |
| 10. |  | Sonnabend: <i>Agathe</i>
<i>Laurentius</i> |

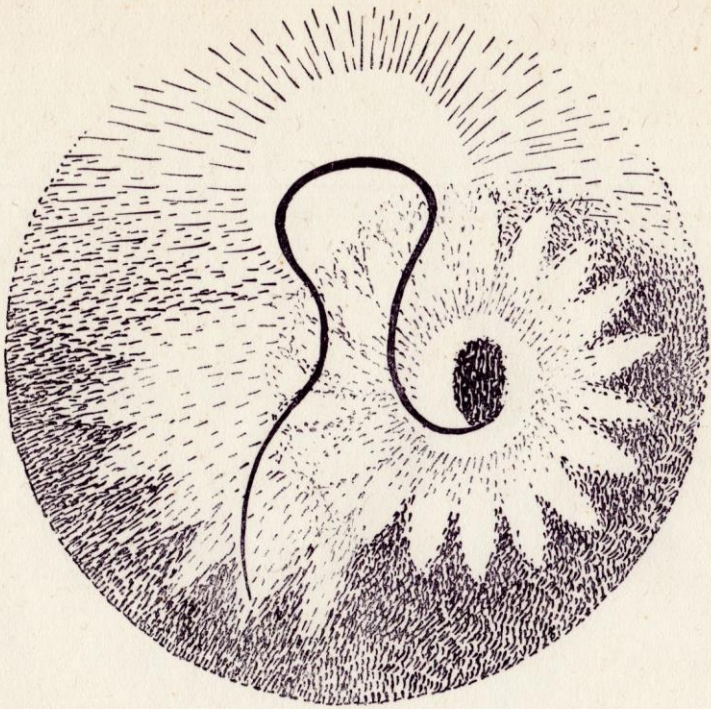


August

~









- | | | |
|-----|---|--|
| 11. |  | Sonntag:
<i>Alexander Gottlieb Hermann</i>
<i>Radegunde Susanna</i>
<i>Tiburtius Henriette</i> |
| 12. |   | Montag:
<i>Clara Hilaria</i>
<i>Sulpicius</i>

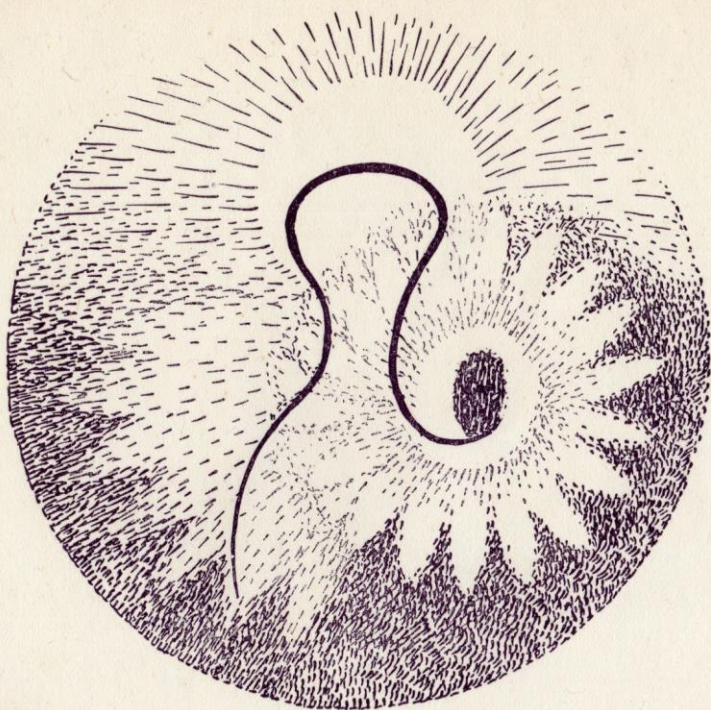
<i>Neumond</i> |
| 13. |  | Dienstag:
<i>Aurora Cassianus</i>
<i>Hippolytus Justus</i>
<i>Sebaldu Wigbertus</i> |
| | | 1802 Nicol. Lenau geb. |
| 14. |  | Mittwoch:
<i>Eusebius</i>
<i>Bertram</i> |
| | | 1880 es wird der Cölner Dom vollendet |
| 15. |  | Donnerstag: <i>Himmelfahrt Mariae</i> |
| 16. |  | Freitag:
<i>Arnulf Hyacinthus und Prothus</i>
<i>Jodocus Rochus</i>
<i>Theobulus Philippus</i>
<i>Isaac</i> |
| | | 1743 der Chemiker Lavoisier geb. |
| 17. |  | Sonnabend: <i>Liberatus</i>
<i>Agapetus</i>
<i>Augusta</i> |



August



~

-
18. **Sonntag:** *Augustina*
Benjamin
Helena
Joachim (Vater der Maria)
- 
-
19. **Montag:** *Magnus Marianus*
Sebald Julius 1662 B. Pascal gest.
- 
- 
- Erstes Mondenviertel
-
20. **Dienstag:** *Bernhard Harduin*
Philibert
Stephan I. (König von Ungarn)
 1854 der Philosoph Schelling gest.
- 
-
21. **Mittwoch:** *Anastasius Franziska*
Quirinus
Sigismund Hartwig
- 
-
22. **Donnerstag:** *Alphons*
Hippolytus, christl. Schriftsteller des 3. Jahrh.
Thimotheus, der Verbreiter des Christentums in Hyrkamien und Baktrien
Symphorion 1850 Nicol. Lenau gest.
- 
-
23. **Freitag:** *Claudius*
Philippus
Zachäus (der Zöllner)
Eleasar
- 
-
24. **Sonnabend:** *Barnabas* (Genosse des Paulus)
Bartholemäus (der christl. Apostel für Indien)
- 



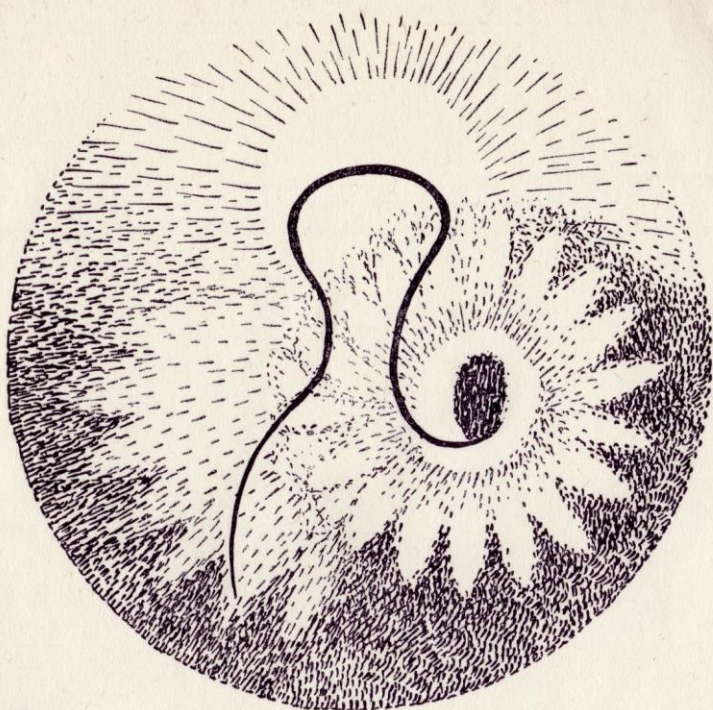
August



-
25. **Sonntag:** *Genesisus*
Gregorius
Ludwig (IX. von Frankreich, der Kreuzfahrer)
 1744 Herder geb.
 1900 Nietzsche gest.
-
26. **Montag:** *Alexander*
Samuel (der israel. Priester)
Severinus
-
27. **Dienstag:** *Gebhardus* 1730 G. Hamann, der Magus des Nordens geb.
Rufus 1770 Hegel geb.
-   Vollmond
-
28. **Mittwoch:** *Augustinus*, der berühmte Kirchenlehrer gest. 431
Hermes 1749 Goethe geb.
Pelagius
-
29. **Donnerstag:** *Enthauptung Johannes des Täufers*
Sabina 1523 Hutten gest.
-
30. **Freitag:** *Ernestus* 1856 John Ross, der Entdecker des magnetischen Nordpols gest.
Felix
Rosa
Rebekka
-
31. **Sonnabend:** *Columbanus*
Josua, der Nachfolger Mosis
Paulinus Raimund Rebekka, Schwester des Laban
Christfried 1821 der Naturforscher Helmholtz geb.











eptember



September






2




- | | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|---|---|------------------|---|-------------------|------------------|------------------|----------------------|--|-----------------------------------|--|--|
| 1. | Sonntag:
 | <hr/> <i>Aegidius</i>
<i>Firminus</i>
<i>Priscus</i>
<i>Verena</i> <hr/> | | | | | | | | | | |
| 2. | Montag:
 | <hr/> <i>Absalon</i>
<i>Antonius</i>
<i>Stephan</i> <hr/> | | | | | | | | | | |
| 3. | Dienstag:
 | <hr/> <i>Raimund</i>
<i>Theodosius</i>
<i>Eusebius</i>
<i>Manfretus</i> <hr/> | | | | | | | | | | |
| 4. | Mittwoch:
  | <hr/> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;"><i>MOSES</i></td> <td style="width: 50%;"><i>Marcellus, Schüler des Petrus</i></td> </tr> <tr> <td><i>Valerianus</i></td> <td><i>Theodosia</i></td> </tr> <tr> <td><i>Rosalia</i></td> <td><i>Seraph Esther</i></td> </tr> </table> <p><i>Letztes Mondenviertel</i></p> <hr/> | <i>MOSES</i> | <i>Marcellus, Schüler des Petrus</i> | <i>Valerianus</i> | <i>Theodosia</i> | <i>Rosalia</i> | <i>Seraph Esther</i> | | | | |
| <i>MOSES</i> | <i>Marcellus, Schüler des Petrus</i> | | | | | | | | | | | |
| <i>Valerianus</i> | <i>Theodosia</i> | | | | | | | | | | | |
| <i>Rosalia</i> | <i>Seraph Esther</i> | | | | | | | | | | | |
| 5. | Donnerstag:
 | <hr/> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;"><i>Nathanael</i></td> <td style="width: 50%;"><i>(der im Joh. Evangelium als „echter Israeliter“ bezeichnete)</i></td> </tr> <tr> <td><i>Victorinus</i></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Zacharias</i></td> <td></td> </tr> </table> <hr/> | <i>Nathanael</i> | <i>(der im Joh. Evangelium als „echter Israeliter“ bezeichnete)</i> | <i>Victorinus</i> | | <i>Zacharias</i> | | | | | |
| <i>Nathanael</i> | <i>(der im Joh. Evangelium als „echter Israeliter“ bezeichnete)</i> | | | | | | | | | | | |
| <i>Victorinus</i> | | | | | | | | | | | | |
| <i>Zacharias</i> | | | | | | | | | | | | |
| 6. | Freitag:
 | <hr/> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;"><i>Albinus</i></td> <td style="width: 50%;"></td> </tr> <tr> <td><i>Magnus</i></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Zacharias</i></td> <td><i>(der Prophet)</i></td> </tr> <tr> <td></td> <td><i>1779 Moses Mendelsohn geb.</i></td> </tr> <tr> <td></td> <td><i>1809 der Bibelkritiker Bruno Bauer geb.</i></td> </tr> </table> <hr/> | <i>Albinus</i> | | <i>Magnus</i> | | <i>Zacharias</i> | <i>(der Prophet)</i> | | <i>1779 Moses Mendelsohn geb.</i> | | <i>1809 der Bibelkritiker Bruno Bauer geb.</i> |
| <i>Albinus</i> | | | | | | | | | | | | |
| <i>Magnus</i> | | | | | | | | | | | | |
| <i>Zacharias</i> | <i>(der Prophet)</i> | | | | | | | | | | | |
| | <i>1779 Moses Mendelsohn geb.</i> | | | | | | | | | | | |
| | <i>1809 der Bibelkritiker Bruno Bauer geb.</i> | | | | | | | | | | | |
| 7. | Sonnabend:
 | <hr/> <i>Regina</i> <hr/> | | | | | | | | | | |



September

♏









- | | | |
|-----|---|---|
| 8. |  | <p>Sonntag:
 Mariae Geburt Adrian
 <i>Corbinianus, Verbreiter des Christentums in Frankreich u. Deutschland im 8. Jahrh.</i>
 <i>Cornelius Methodius und Cyrillus</i>
 <i>Oenosiphorus (Schüler des Paulus)</i> 1767 A. W. Schlegel geb.</p> |
| 9. |  | <p>Montag:
 Gregorius
 Sidonia 1828 Tolstoi geb.
 Gorgonius</p> |
| 10. |  | <p>Dienstag:
 Nikolaus Sosthenus (bei Paulus angeführt)
 Pulcheria Albertine
 Sibylla Jodocus</p> |
| 11. |   | <p>Mittwoch:
 Abraham (Stammvater des althebr. Volkes)
 Syrus
 Protus

 Neumond</p> |
| 12. |  | <p>Donnerstag:
 Frodoaldus Erna
 Gottlieb Syrus
 Tobias Ottilia</p> |
| 13. |  | <p>Freitag:
 Amatus Philippus 1872 der Philosoph Feuerbach gest.
 Hector Christlieb
 Maurillus</p> |
| 14. |  | <p>Sonabend:
 Cornelius Cyprianus Das Fest der Kreuzerhöhung
 Heraclius, brachte 631 das Kreuz Christi nach Constantinopel
 Maternus 1769 Alex. v. Humboldt geb.
 Amatus 1887 der Philosoph Fr. Theod. Vischer gest.</p> |



September








♏

-
15. **Sonntag:**  *Friederike
Hildegarde
Nikodemus (der im Joh. Evang. angeführte)
Rogerius Hedwig*
-
16. **Montag:**  *Cornelius Ludmilla
Eulalia Euphemia
Cyprian 1736 der Naturforscher Fahrenheit gest.
Lucus*
-
17. **Dienstag:**  *Justinus
Lambertus*
-
18. **Mittwoch:**   *Pulcheria
Titus, der Schüler des Paulus
Gottlob Siegfried 1786 Justinus Kerner geb.
Erstes Mondenviertel*
-
19. **Donnerstag:**  *Eustachius Rosina
Januarius Theodorus
Renatus Werner*
-
20. **Freitag:**  *Calixtus Thekla
Castor Susanne
Emanuel Fausta*
-
21. **Sonnabend:**  *Mathäus (Evangelist)
1860 Schopenhauer gest.*



MP

September

- | | | | |
|-----|--------------------|---|---|
| 22. | Sonntag: |  | <hr/> Emmeran (Stifter christl. Schulen in Deutschland)
1452 Savonarola geb. |
| 23. | Montag: |  | <hr/> Gerardus
Linus
Thekla 63 vor Chr. Kaiser Augustus geb. |
| 24. | Dienstag: |  | <hr/> Liberius
Rupert
Gerhard 1750 der Naturforscher G. Werner geb. |
| 25. | Mittwoch: |  | <hr/> Cleophas, Adolph der in den Evangelien angeführte |
| 26. | Donnerstag: |  | <hr/> Justina, die Bekehrerin des Magiers Cyprianus
Justinianus I. (der Begründer zahlreicher Kirchen)
Nilus (ein Einsiedler, der auf dem Sinai gelebt hat)
Johannes (der Theolog)
Vollmond |
| 27. | Freitag: |  | <hr/> Cosmus und Damian, berühmte ärztliche Wohltäter des 6. Jahrh.
Judith 1322 Einweihung des Cöiner Doms
1825 Eröffnung der ersten Eisenbahn |
| 28. | Sonabend: |  | <hr/> Eustachia
Faustus
Wenzeslaus 1895 der Naturforscher Pasteur gest. |



September

MP

29. **Sonntag:**

Michael (Erzengel)

29.

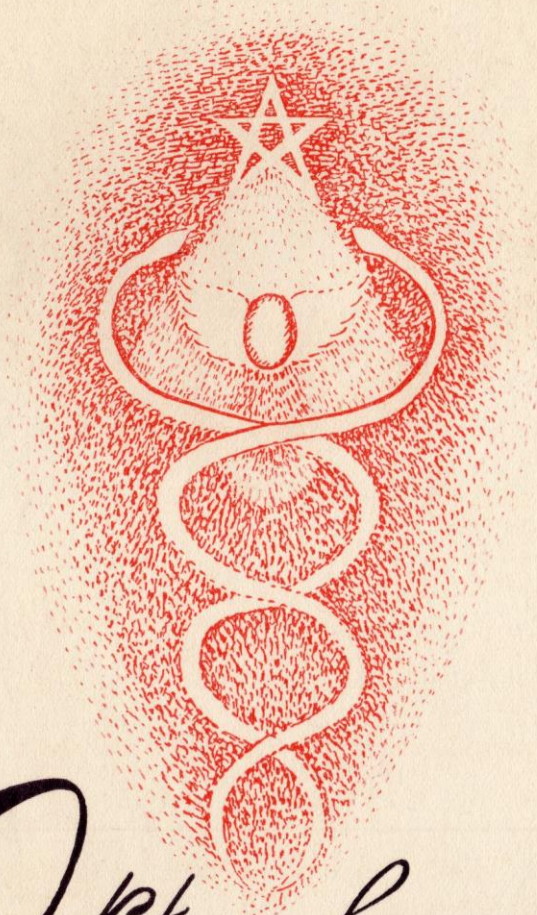


30. **Montag:**

Gregorius, der Erleuchter, armenischer christlicher Apostel
Hieronimus, gest. 420, christl. Kirchenlehrer
Otto, der Verbreiter des Christentums in Pommern
Victor

30.











Oktober



Oktober









MP

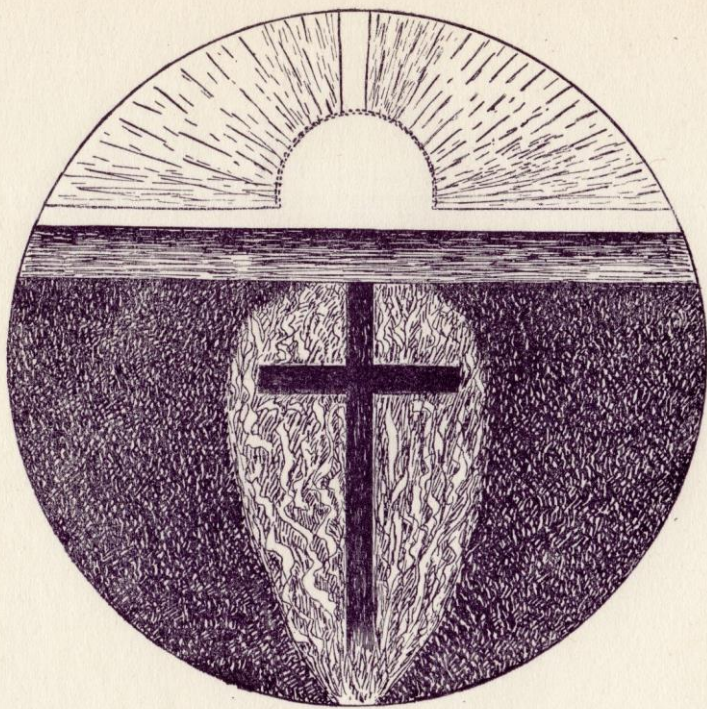
-
1. **Dienstag:** *Piatius* 1386 Gründung der Universität Heidelberg
Remigius 1847 Annie Besant geb.
- 
-
2. **Mittwoch:** *Agnes*
Fruementius (Verbreiter des Christentums in Aethiopien im 4. Jahrh.)
Otto Rahel (Tochter Labans)
Vollrad Johanna 1892 Ernst Renan geb.
- 
-
3. **Donnerstag:** *Candidus Dionysius*, der Areopagit, der Genosse des Paulus
Geraldus Gilbertus Jairus (der im Mathäus-Evang. angeführte)
Lucretia Maximianus Simplicius
-   Letztes Mondenviertel
-
4. **Freitag:** *Aurea Crispus und Cajus*, die Schüler des Paulus
Franziscus-Seraphicus Marcus
Marcianus (Verbreiter des Christentums in Aegypten im 4. Jahrh.)
Otto 1226 Franz v. Assisi gest.
- 
-
5. **Sonabend:** *Aurelia*
Constans
Placidus (für die Verbreitung des Christentums in Sizilien im 6. Jahrh. tätig)
 1582 der Gregorianische Kalender wird eingeführt
- 











Oktober

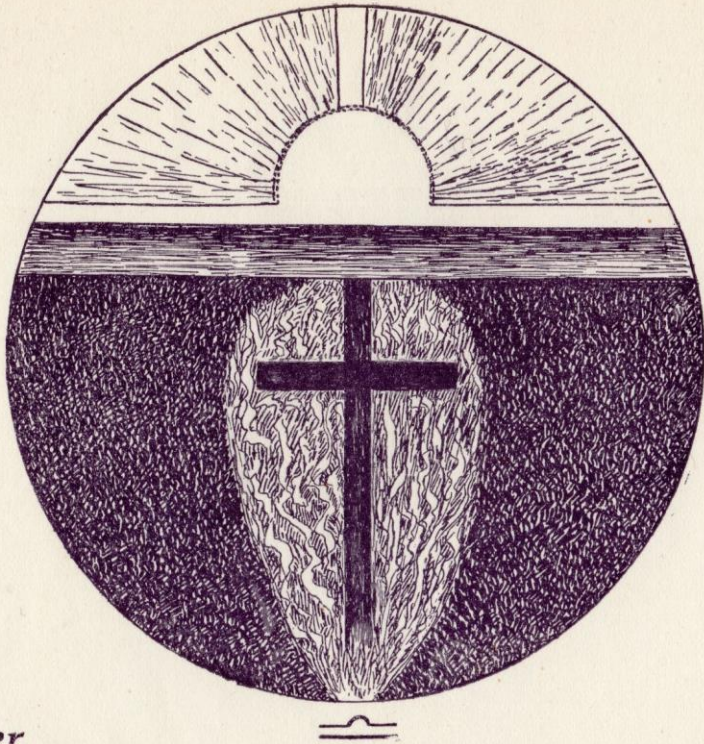
MP

-
6. **Sonntag:**  *Abraham, Isaak und Jacob*
Angela (von Franz von Assisi zum Christentum bekehrt)
Bruno (der Stifter des Karthäuserordens)
Fides, Spes, Charitas, Töchter der unter Hadrian lebenden Sophia *Rosine*
-
7. **Montag:**  *August*
Esther
Justina
Serapius Charitas
-
8. **Dienstag:**  *Amalia Brigitta*
Demetrius
Ephraim (der Sohn Josephs)
Pelagia 1502 Gründung der Universität Wittenberg
-
9. **Mittwoch:**  *Dionysius* (er führte die Zählung der Jahre nach der Geburt Christi ein und bestimmte die Methode zur Festsetzung des Osterfestes)
-
10. **Donnerstag:**  *Aldricus*
Carbonius
Athanasius Arved Gideon
 *Neumond*
-
11. **Freitag:**  *Burchard*
Firminus 1531 Zwingli gest.
Wilhelmine
-
12. **Sonnabend:**  *Josias*
Maximilianus
Wilfridus (für die Verbreitung des Christentums in Schweden im 11. Jahrh. tätig)



Oktober

-
13. **Sonntag:**  *Angelus*
Eduard
Geraldus
Gangolph
-
14. **Montag:**  *Burkhard*
Callistus
Donatianus
Gereon
-
15. **Dienstag:**  *Aurelia* *Hedwig* (für die Verbreitung des Christentums in Lithauen tätig)
Bertrand
Bruno *Leonhard* 1608 *Toricelli* geb.
Simplicianus *Theresia* 1844 *Nietzsche* geb.
-
16. **Mittwoch:**  *Ambrosius*
Gallus (der Stifter des Klosters St. Gallen)
Lullus
Sigismund
-
17. **Donnerstag:**  *Florentinus*
Hilarius
Hero
Hedwig
-
18. **Freitag:**  *Lucas* (Evangelist)
1757 der Naturforscher *Réaumur* gest.
-  Erstes Mondenviertel
-
19. **Sonnabend:**  *Amatus* *Theodor*
Aquilus
Ferdinand
Ptolomäus



Oktober

20. Sonntag:



Maximus
Wendelin
Vitalis
Arthur

Montag:

21.



Hilarion
Ursula (sie wurde mit 11000 Jungfrauen von den Hunnen gefangen u. getötet)

Dienstag:

22.



Cordula
Maria Salome (im Marcus-Evangelium erwähnt)
Severus 1811 Franz Liszt geb.

Mittwoch:

23.



Capistran Remigius
Ignatius Romanus
Maternus Severinus

Donnerstag:

24.



Fortunatus
Raphael (Erzengel)
Salome

Freitag:

25.



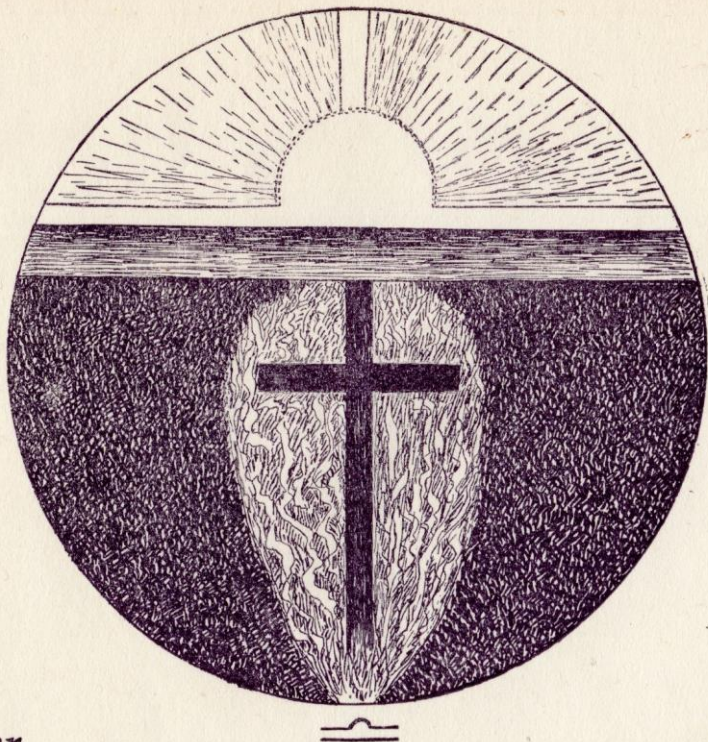
Chrysanthus 1806 Max Stirner geb.
Crispinus
Wilhelmine

Sonnabend:

26.



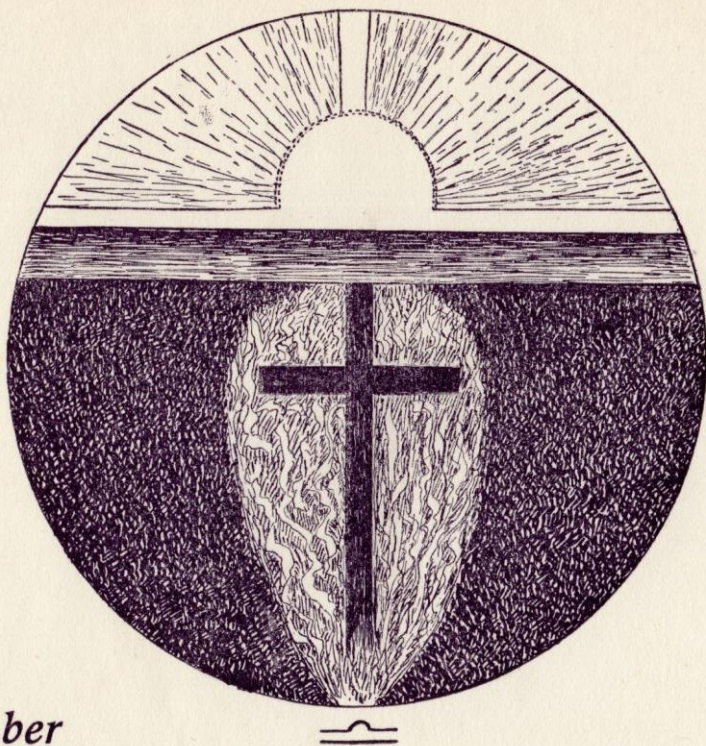
Amadeus
Hiob
Pelagia Thaddäus (im Matthäus-Evangelium vorkommend)
Vollmond



Oktober

-
27. **Sonntag:** Florentius
Frumentius
Sabina
Victoria
28. **Montag:** Fidelis
Firmilianus
Simeon und Judas (Verwandte Jesu)
1704 John Locke gest.
1466 Erasmus v. Rotterdam geb.
29. **Dienstag:** Eusebia
Narcissus
Zenobius
30. **Mittwoch:** Claudius
Ewald und Wigbertus (für die Verbreitung des Christentums unter den
Friesen und Sachsen tätig)
Germanus Absalon Serapion Hartmann
31. **Donnerstag:** Quintinus
Wolfgang

November



November

Freitag:

1.



Kath. Fest Aller Heiligen (wird seit dem 7. Jahrh. gefeiert, als Nachbildung der Verehrung, die im Pantheon zu Rom allen heidnischen Göttern dargebracht worden ist. Das Pantheon erbat sich Papst Bonifacius IV. vom Kaiser Photius und weihte es allen Heiligen)

Benignus

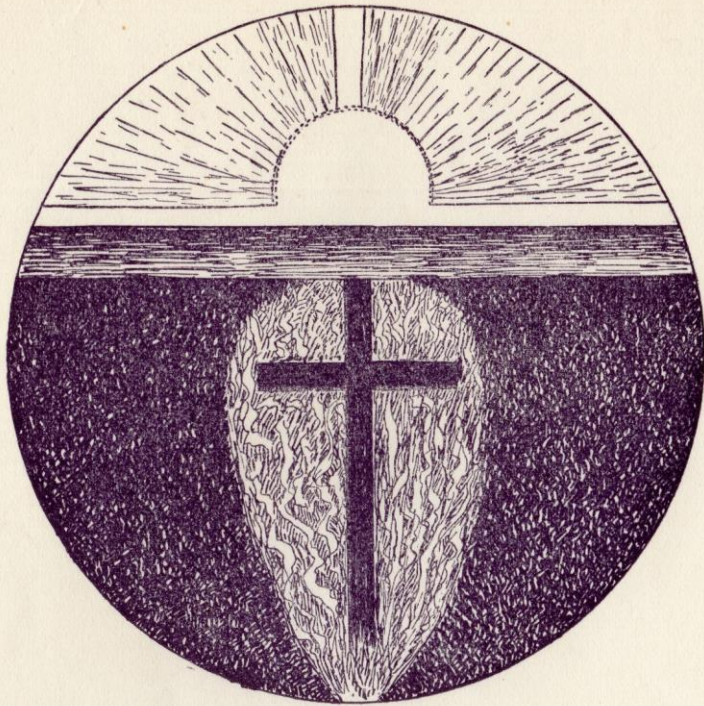
Stremonius (für die Verbreitung des Christentums in Gallien tätig)
1414 das Constanzer Konzil eröffnet
1755 Erdbeben von Lissabon

Sonnabend: **Fest Aller Seelen** (seit 1020 als kath. Fest eingeführt)








2.



Letztes Mondenviertel










November

- | | | | | | | |
|----|---|--|--|---|--|----------|
| 3. |  | Sonntag:
Hubertus
Malachias
Idda | Gottlieb
(Prophet)
Theophilus | Candidus
Florus
(der vom Evangelisten Lucas angeführte
Prot. Reformationsfest) | Caesarius
Pivminus
(für die Verbreitung des
Christentums in Deutschland im 8. Jahrh. tätig) | Claudius |
| 4. |  | Montag:
Agricola
Vitalis
Amandus
Barbara | Karl Borromäus
Clarus
Emmerich
Charlotte | 1493 Kolumbus landet auf Guadeloupe | | |
| 5. |  | Dienstag:
Blandina
Emmerich
Felix und | Zacharias
Erich
Eusebius | 1494 Hans Sachs geb. | | |
| 6. |  | Mittwoch:
Columbanus
Leonhard
Maturinus
Nicolaus | 1771 Senefelder, der Erfinder der Lithographie geb. | | | |
| 7. |  | Donnerstag:
Amaranthus
Erdmann
Willibrordus
Willibald | Engelbert
(für die Verbreitung d. Christentums bei den Friesen tätig, im 8. Jahrh.)
1775 Goethes Eintritt in Weimar | (der 1225 als Erzbischof v. Köln ermordet wurde) | | |
| 8. |  | Freitag:
Claudius
Deodatus
Willihades | (Zeitgenosse Ludwigs des Frommen, als Bilderfeind bekannt)
Gottfried
(für das Christentum in Bremen im 8. Jahrh. tätig)
1674 Milton gest. | Gedenktag der „vier Gekrönten“, Märtyrer unter Diocletian: Severus, Severianus, Carpophorus, Victorinus.
Alexandra | | |
| 9. |  | Sonnabend:
Theodor
Engelhard | Gedenktag der „Vierzig Märtyrer“, die wegen ihrer Weigerung am Götzenmahl teilzunehmen, von den Longobarden getötet wurden. | | | |



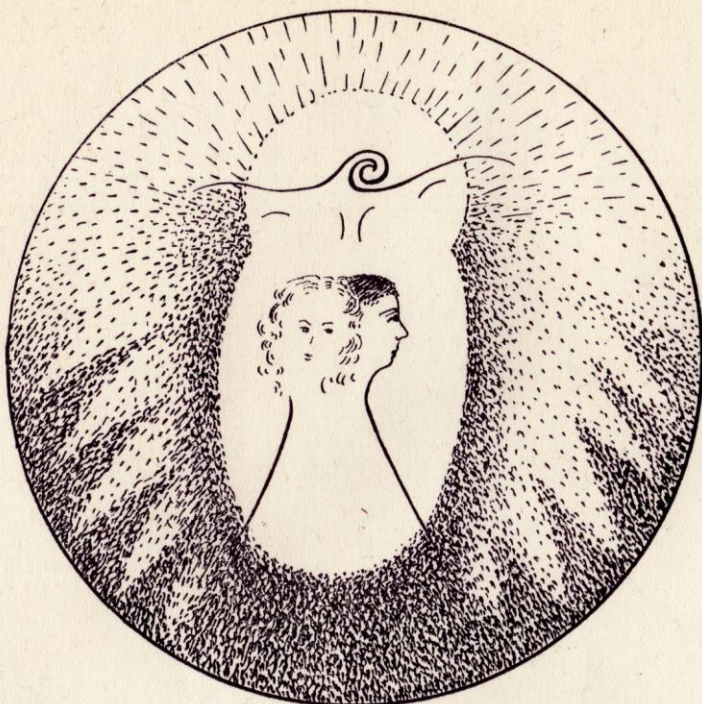
November



- | | | | |
|-----|---|---|--|
| 10. |  | Sonntag:
Andreas Avellinus Martinus
Triphon und Respicius (christl. Märtyrer unter Decius)
Nymphe Probus
Tuberius | 1483 Luther geb. 1759 Schiller geb. |
| 11. |  | Montag:
Martinus (die Legende erzählt, dass dieser 400 zu Tours verstorbene Bischof bei einem Festmahl vom Kaiser Maximus zuerst den Becher gereicht erhielt und deshalb Schutzpatron der Trinker wurde)
Mennas | |
| 12. |  | Dienstag:
Aemilianus Cunibert | (Gedenktag der „Fünf Brüder“ Modestus, Nilus der ältere, starb 429, war Schüler des Chrysostomus, Renatus, Jonas, Maximilian)
1869 Maler Overbeck gest. |
| 13. |  | Mittwoch:
Cericcus Nicolaus I.
Didacus Briccius
Stanislaus Eugen | (war im 9. Jahrh. als Papst Verteidiger der Ehelosigkeit der Priester)
1862 Uhland gest.
1884 der Tierforscher Brehm gest. |
| 14. |  | Donnerstag:
Ado von Vienne (Verfasser einer Geschichte der Märtyrer im 9. Jahrh.)
Laurentius (im 12. Jahrh. für das Christentum in Irland tätig)
Livinus (Erzbischof in Hybernia)
Veneranda Justus | 1716 Philosoph Leibniz gest.
1825 Jean Paul gest.
1831 Hegel gest. |
| 15. |  | Freitag:
ALBERTUS MAGNUS , der grosse Gelehrte und Forscher des 13. Jahrh.,
Albertus (für die Stiftung des Schwertordens in Liefland tätig)
Leopold (für das Christentum in Österreich im 12. Jahrh. tätig)
Eugenius Felix Gertrud | Lehrer des Thomas von Aquino
1630 Astronom Kepler gest.
1738 Astronom Herschel geb.
1741 Lavater geb. |
| 16. |  | Sonnabend:
Erdmundus
Edmund (König von England)
Eucherius Othmar (in St. Gallen für das Christentum im 8. Jahrh. tätig) | 1717 d'Alembert geb. |



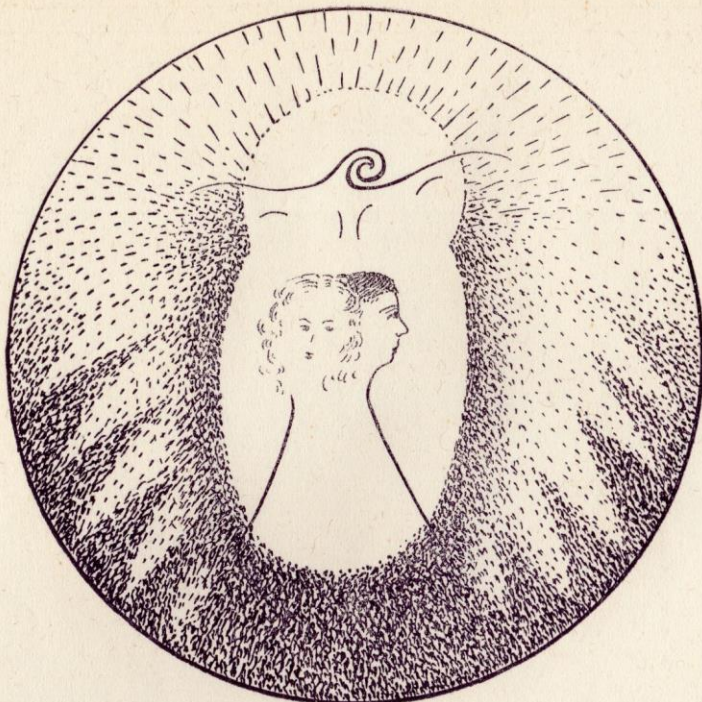
Erstes Mondenviertel



November




♐






17.	Sonntag:	<p>Amamus Bertholdus Gregorius Thekla</p>	<p>Aniamus (bei ihm war zu Alexandrien der Evangelist Marcus zu Gast) Dionysius (Thaumaturgus, lebte zu Caesarea) Hugo (Enkel Pipins von Heristal)</p>	<p>1869 der Suezkanal eröffnet 1875 Blavatzky begründet die Theos. Gesellschaft</p>
18.	Montag:	<p>Gelasius Hesichius Romanus</p>	<p>Odo (berühmter Pfleger des mystischen Christentums als Abt von Cluny im 10. Jahrh.) Otto</p>	<p>1789 Daguerre, der Erfinder der Photographie geb.</p>
19.	Dienstag:	<p>Elisabeth (die heilige, Gemahlin des Landgrafen Ludwig von Thüringen, nach dessen Tod erbaute sie das Krankenhaus zu Marburg, wo sie als fromme Krankenpflegerin wirkte.) Pontianus Zacharias (der Pabst, welcher dem Majordomus Pipin riet, sich zum König der Franken zu machen.)</p>		
20.	Mittwoch:	<p>Aemilia Erdmundus Narses Emilie</p>	<p>AMOS (Prophet) Felix von Valois Pontentianus</p>	<p>1497 Vasco da Gama umschifft das Cap der guten Hoffnung 1602 Otto v. Guericke geb. 1910 Tolstoi gest.</p>
21.	Donnerstag:	<p>Fest Mariae Opferung</p>		<p>(Gedenktag an die Hinbringung der Maria in den Tempel zu Jerusalem, in deren 3. Jahre zur Erziehung) 533 Verkündung des Corpus juris durch Justinian I. 1768 Schleiermacher geb. 1811 Heinr. v. Kleist gest.</p>
22.	Freitag:	<p>Caecilia Ernestine</p>		<p>1531 Öcolampadius gest. 1694 Voltaire geb.</p>
23.	Sonnabend:	<p>Amphilogus Clemens (der Genosse des Paulus) Felicitas Trudo</p>		



November

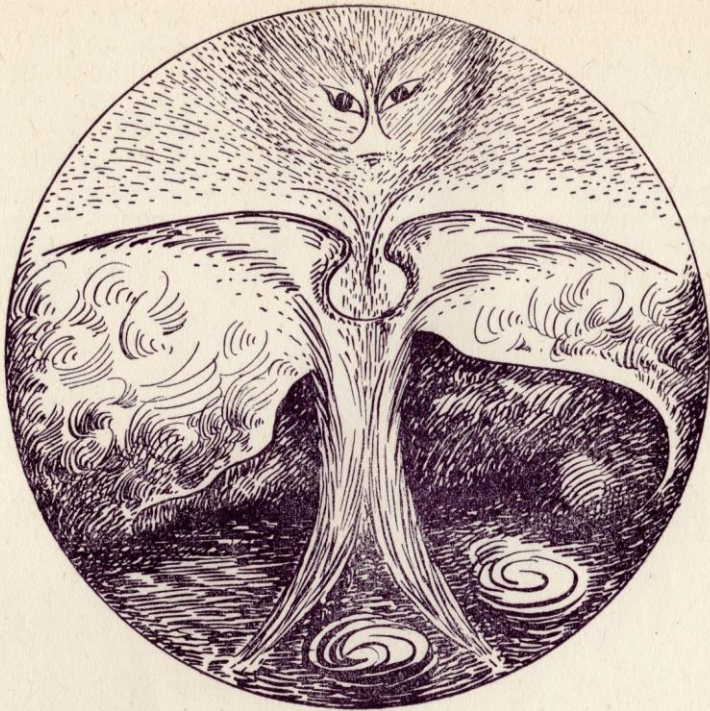


- | | | | |
|-----|---|--|---|
| 24. |   | Sonntag:
Chrysogenus
Johann vom Kreuz
Severinus Josias | 1632 Spinoza geb.
1888 die erste Eisenbahn in China wird eröffnet
1821 Buckle der engl. Kulturhistoriker geb. |
| 25. |  | Montag:
Katharine

Petrus | (lebte in Alexandrien; von ihr sagt die Legende, dass sie 50 Philosophen und 200 Krieger und die Kaiserin Faustina für das Christentum gewann).
(frommer Märtyrer des 4. Jahrh. zu Alexandria)
1814 der Physiker J. B. Mayer geb. |
| 26. |  | Dienstag:
Alexander
Conrad
Conrad | (im 10. Jahrh. für das Christentum in Costnitz tätig)
(für das Christentum in Preussen im 13. Jahrh. tätig)
1814 Conrad Deubler, der merkwürdige oesterr. Bauernphilosoph geb. |
| 27. |  | Mittwoch:
Josaphat
Jacobus Maximus
Virgilius Loth Busso Günther
Simeon Metaphrastes | (Gedenktag des verchristlichten Boddhisatva, gemäss der Legende von „Baalam und Josaphat“)
(christl. Geschichtschreiber des 7. Jahrh.)
8 v. Chr. Dichter Horatius gest.
(der „Vater der Legenden“) 1701 Celsius geb. |
| 28. |  | Donnerstag:
Gregor III.
Günther Noah
Pipin Arnold | (der Bilderfreund im 8. Jahrh.)
(der letzte Patriarch vor der Sintflut)
1414 Hus verhaftet
1520 Magalhan fährt durch die Magalhan-Strasse |
| 29. |  | Freitag:
Radbod
Saturnius
Walther
Noah | (für das Christentum bei den Friesen im 10. Jahrh. tätig)
1800 das Dezimal-Mass-System wird in Frankreich eingeführt. |
| 30. |  | Sonnabend:
Andreas | (Schutzpatron der Ehe Kandidaten.
Verbreiter des Christentums bei den Scythen.)
1756 der Physiker Chladni geb. |











December



Dezember











- | | | | | |
|----|---|---|--|--|
| 1. |   | <p>Sonntag:
 <i>Agerius</i>
 <i>Constantius</i>
 <i>Eligius</i></p> | <p><i>Longinus</i>
 <i>Natalia</i>
 <i>Natalie</i></p> | <p>1709 Abraham a Santa Clara gest.</p> |
| 2. |  | <p>Montag:
 <i>Aurelia</i>
 <i>Bibiana</i>
 <i>Candida</i>
 <i>Paulina</i></p> | <p><i>Petrus Chrysologus</i> (als Erzbischof von Ravenna 457 gest.)
 <i>Joviana</i>
 1547 Cortez gest.</p> | |
| 3. |  | <p>Dienstag:
 <i>Cassianus</i>
 <i>Franziscus Xaverius</i> (berühmter Heidenbekehrer des 16. Jahrh.)
 <i>Sophonias</i></p> | | |
| 4. |  | <p>Mittwoch:
 <i>Anna</i>
 <i>Anno</i>
 <i>Clemens</i></p> | <p>(die fromme Gemahlin des russischen Fürsten Wladimir, die diesen für das Christentum gewann)
 (Erzbischof zu Köln, 1075 gest.)
 <i>Barbara</i> (als Tochter heidnischer Eltern Christin geworden und von dem eigenen Vater getötet)</p> | <p>1409 die Universität Leipzig gestiftet. 1795 Carlyle gest. 1798 Galvani gest.</p> |
| 5. |  | <p>Donnerstag:
 <i>Abigail</i>
 <i>Crispina</i>
 <i>Nicetus</i></p> | <p><i>Sabas</i>
 <i>Hermine</i>
 1791 Mozart gest.</p> | |
| 6. |  | <p>Freitag:
 <i>Nicolaus</i></p> | <p>(Legende: ein Vater wollte wegen Hunger und Armut seine drei Töchter der Schande überliefern. Nicolaus erfuhr dies und warf Nachts einen Geldbeutel durch das Fenster des Mannes, sodass dieser die Töchter ausstatten und selbst davon leben konnte. Daher die Sitte an diesem Tage die Kinder zu beschenken.
 1823 Max Müller, der Orientalist geb.</p> | |
| 7. |  | <p>Sonnabend:
 <i>Agatha</i>
 <i>Agathon</i>
 <i>Eutropius</i></p> | <p><i>Marquard</i>
 <i>Sabinus</i>
 <i>Siegebert</i>
 1835 erste deutsche Eisenbahn wird eröffnet.</p> | |



Dezember



- | | | |
|-----|--|--|
| 8. |   | Sonntag:
Fest Mariae Empfängnis (zum Andenken der sündlosen Empfängnis der Maria durch ihre Mutter Anna)
Romercus
Eucharius (soll nach der Legende im 3. Jahrh. die Bistümer Metz, Trier, Cöln gegründet haben)
Neumond 1832 Björnsen geb. 1903 H. Spencer gest. |
| 9. |  | Montag:
Agrippina
Ambrosius
Joachim
Leocardia
Syrus
Valeria
Prisca
1608 Milton geb. 1717 Winkelmann geb. |
| 10. |  | Dienstag:
Damascenus
Melchiades
Judith
Hildebrand (die den Holofernes tötete)
1520 Luther verbrennt die Bannbulle |
| 11. |  | Mittwoch:
Damasus
Gentianus
1843 Robert Koch geb. |
| 12. |  | Donnerstag:
Alexander und Epimachus
Eulalia
Walaricus
Maxentius (der Kirchenlehrer des 6. Jahrh.)
Valerian 1777 Albr. v. Haller gest. |
| 13. |  | Freitag:
Adebertus
Jodacus
Lucia
Odilia (die blindgeborene Tochter eines im heutigen Elsass herrschenden Fürsten des 8. Jahrh. Begründerin des Klosters auf dem Odillenberg)
1863 Friedr. Hebbel gest. |
| 14. |  | Sonnabend:
Arsenius
Johann de Cruce
Spiridon
Nicasius de Boerda (Gelehrter des 15. Jahrh.)
Isidor
Israel
1546 Tycho de Brahe geb. 1873 Agassiz gest. |










Dezember

15.	Sonntag:	<i>Valerianus</i> <i>Ignatius</i> <i>Johanna</i>	
16.	Montag:	<i>Adelheid</i> <i>Ado</i> <i>Eusebius</i>	<i>Ananias</i> (der im Evang. erwähnte Jünger Jesu) <i>Eliphius</i> <i>Azarius</i> 1770 Beethoven geb. 1859 Wilh. Grimm gest. 1878 Gutzkow gest. Erstes Mondenviertel
	3		
17.	Dienstag:	<i>Columbius</i> <i>Olympias</i> <i>Sturmius</i> <i>Jeremias</i>	<i>Lazarus</i> (der von Christus erweckte) 1493 Paracelsus geb. 1778 Chemiker Davy geb.
18.	Mittwoch:	<i>Catianus</i> <i>Dignus</i> <i>Wunibald</i> <i>Christoph</i>	<i>Gratianus</i> (der im 12. Jahrh. einen Auszug aus dem kanonischen Recht zustande brachte) 1803 Herder gest. 1829 Lamarck gest.
19.	Donnerstag:	<i>Gregorius</i> <i>Nemesius</i> <i>Reinhard</i>	<i>Abraham</i> <i>Loth</i>
20.	Freitag:	<i>Ammon</i> (christl. Lehrer des 2. Jahrh.) <i>Christian</i> <i>Zenon</i> <i>Ignatius</i>	
21.	Sonnabend:	<i>Thomas</i> (der im Evangelium erwähnte Apostel)	



Dezember



- | | | |
|-----|---|--|
| 22. |  | Sonntag:
<i>Beata
Cheridonius
Florian
Theodosius</i> |
| 23. |  | Montag:
<i>Dagobert Viktoria
Victor und Corona</i> |
| 24. |  | Dienstag:
<i>Adam und Eva Fest des Weihnachtsabends (Beginn der 13 Tage,
die mystischer Vertiefung besonders fruchtbar sind
und am 6. Januar endigen).
1524 Vasco da Gama gest.
Senoch</i> |
| 25. |  | Mittwoch: Jesu Geburtsfest
<i>Anastasia 496 Taufe Chlodwigs
799 Ka-l der Grosse in Rom zum König gekrönt
1647 Newton geb.</i> |
| 26. |  | Donnerstag: Stephanus (der „erste Märtyrer“) 1/8
<i>Zosimus</i> |
| 27. |  | Freitag: JOHANNES (der Verfasser des Joh. Ev.) 2/8
<i>Fabiola</i>
1571 Kepler geb. |
| 28. |  | Sonnabend: Gedenktag der von Herodes gemordeten Kinder. 3/8
1455 Reuchlin geb.
1908 Erdbeben von Messina |



Dezember



29. Sonntag:



Ebrulfus Jonathan (Freund Davids)
 NATHAN (Prophet)
 Trophimus (christl. Lehrer zur Zeit des Decius)
 1834 Malthus, der Nationalökonom gest.

Montag:

30.



Ascolus
 DAVID (Der König in Israel)
 Rainer Roger

Letztes Mondenviertel

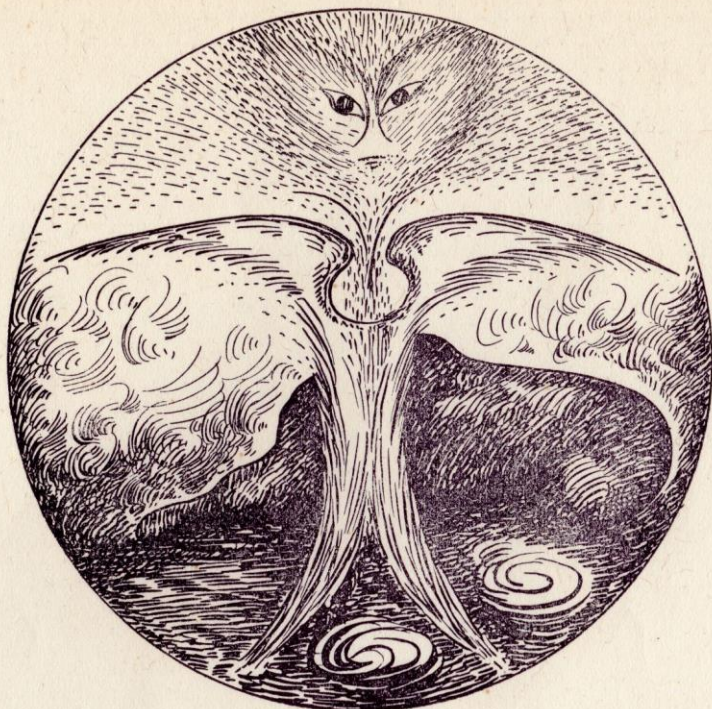
Dienstag:

31.





Meliane
 Sylvester I. 1384 J. Wicleff gest.

Januar











Januar



-
- Mittwoch:** *Beginn des Jahres 1913.*
Jesus-Christus (-Fest)
1.  **Martina** 1484 Ulrich Zwingli geb.
Odilo (als Clunyaccuser Abt für klösterliche Strenge im 10. Jahrh. tätig)
-
- Donnerstag:** **Abel Seth** (Adams Söhne)
Makarius (Einsiedler)
 2.  **Melchior** (einer der hl. 3 Könige) 1801 Lavater gest.
Theodorus (im 4. Jahrhundert für das Christentum bei den Gothen tätig)
-
- Freitag:** **Antherus Daniel**
Caspar (einer der hl. 3 Könige) 1865 in Nordamerika wird
 3.  **ENOCH** (der Vater des Methusalah) die Sklaverei aufgehoben.
Genovefa (berühmte christl. Fromme, die im 6. Jahrh. in Frankreich lebte)
-
- Sonnabend:** **Balthasar** (einer der hl. 3 Könige) Loth (der Bruder Abrahams)
Methusalah (starb kurz vor der Sintflut, wie die Legende berichtet im 969. Lebensjahr)
 4.  **Felix Titus Isabella** 1785 Jacob Grimm geb.
1786 Mos. Mendelsohn gest.
1849 Stenograph Gabelberger gest.










Januar

5. **Sonntag:**  *Simeon* (Säulenheiliger in Antiochien im 5. Jahrh.)
Simeon der jüngere (ebenfalls Säulenheiliger des 7. Jahrh.)
Telephorus 1596 Franz Drake geb.
 1643 Newton geb.
-
6. **Montag:**  *Das Fest der Erscheinung Christi*
 (Epiphania) Heil. 3 Könige 1412 Jeanne d'Arc geb.
 1822 Schliemann geb.
-
7. **Dienstag:**  *Crispinus* *Raimund* (schrieb im 13. Jahrh. den 2. Teil des kanonischen Rechtes)
Lucianus (der Bearbeiter des griech. Bibeltextes im 3. Jahrh. zu Antiochien, der 70 Helfer dazu hatte)
 *Valentinus* *Julian* 1529 P. Vischer, der Erzgiesser gest.
Neumond 1834 Reis, Telephonerfinder geb.
-
8. **Mittwoch:**  *Erhard* (in Trier Zeitgenosse Karl Martells)
Severinus 1642 Galilei gest.
 1867 Stenograph Stolze gest.
-
9. **Donnerstag:**  *Adrian* (tätig im 12. Jahrh. für die Verbreitung des Christentums in Norwegen)
Ehrenfried *Julianus*
Martialis *Marcellin*
Petrus von Sebaste
-
10. **Freitag:**  *Agatho* *Zacharias*
Marmertus *Wilhelmus*
Paul (berühmter Einsiedler des 4. Jahrh., der 90 Jahre fern von allen Menschen bei Theben wohnte) 1778 C. v. Linné gest.
 1890 Döllinger gest.
-
11. **Sonnabend:**  *Aloysia* *Mathilde*
Hyginus *Salvius*
Theodosius der Gr. 1829 Friedr. v. Schlegel gest.











2

Januar

12. **Sonntag:**  **Arcadius Reinhold**
Ernst Salyras
Gottschalk (christl. König des 11. Jahrh. bei den heidn. Obotriten)
 1746 Pestalozzi geb.
-
13. **Montag:**  **Antonius** (Franziskaner des 13. Jahrh. in Padua) **Bernhard v. Clairvaux**
Hilarius (im 4. Jahrh. in Frankreich) **Bernon**
Hilarius (Einsiedler und Schüler des Antonius, 4. Jahrh.) **Gottfried**
Remigius (im 6. Jahrh. für das Christentum bei den Franken tätig)
 1635 der Begründer des Pietismus, Spener geb.
-
14. **Dienstag:**  **Datus**
Felix
Firminus 1874 Reis, Erfinder des Telefons gest.
 3 **Erstes Mondenviertel**
-
15. **Mittwoch:**  **Macarius** (berühmter aegypt. Einsiedler des 4. Jahrh.)
Mauricius (dessen christl. Legion vom Kaiser Maximian in Thebais getötet wurde,
 weil sie den heidn. Göttern nicht opfern wollte)
Traugott
Maurus (Benediktiner, im 6. Jahrh. für das Christentum in Gallien tätig) 1791 Grillparzer geb.
-
16. **Donnerstag:**  **Erdmuth**
Faustus (lebte zu Alexandrien im 3. Jahrh.)
Marcellus (christl. Lehrer in Asien im 2. Jahrh.)
Modestus (christl. Lehrer im 3. Jahrh.) 1794 Geschichtsschreiber Gibbon gest.
-
17. **Freitag:**  **Antonius** (ägypt. Einsiedler, welcher durch 15 Jahre ein Grab bewohnte und dort
 seine Bekenner unterwies)
Sulpicius Severus (bedeutender Prediger d. 5. Jrh.)
Speosippus, Eleosippus, Meleosippus (Drillinge, die als Märtyrer im
 3. Jahrh. starben)
Louise 1318 Erwin von Steinbach gest.
 1706 Benj. Franklin geb.
-
18. **Sonnabend:**  **Felicitas** (die Mutter von 7 Söhnen, mit welchen sie den Märtyrertod starb)
Helvetus **Markus**
Petri Stuhlfeier
Prisca 1689 Montesquieu geb.









Januar

19. **Sonntag:**  *Audifax und Abachus* 1576 Hans Sachs gest.
Blandina Sara Pius 1736 James Watt geb.
Kanut Prisca (berühmte Weissagende des 2. Jahrh.) 1895 M. Carrière gest.
Maria und Martha (die Schwestern des Lazarus im Joh. Ev.)
-
20. **Montag:**  *Fabian*
Sebastian 1813 Wieland gest.
-
21. **Dienstag:**  *Agnes Mainrardus* (um die Verbreitung des Christentums in Liefland verdient)
Eusebius
Patroclus 1872 Grillparzer gest.
-
22. **Mittwoch:**   *Anastasius* (starb mit 70 Gefährten 628 in Persien)
Everardus 1561 Baco v. Verulam geb. 1729 Lessing geb.
Vincentius 1788 Byron geb. 1775 Ampère geb.
 Vollmond
-
23. **Donnerstag:**  *Charitas* Gedenktag der Vermählung Marias mit Joseph
Emerentia
-
24. **Freitag:**  *Babillos*
Timotheus (Schüler des Paulus, in Ephesus wegen seiner Predigten gegen die Dianaverehrung gesteinigt)
Erich
-
25. **Sonnabend:**  Gedenktag der Bekehrung des Paulus auf dem Wege nach Damaskus
Projectus 1743 Philosoph Jacobi geb.



Januar

7


- | | | |
|-----|---|---|
| 26. | 
Sonntag: | Polykarpus (der Schüler des Evangelisten Johannes, zu Smyrna in hohem Alter im Jahre 169 verbrannt)
1823 Jenner, der Einführer der Impfung gest. |
| 27. | 
Montag: | Johannes Chrysostomus (Bischof zu Constantinopel, der auf Betreiben der Kaiserin Eudoxia, deren Moral er scharf tadelte, verbannt wurde und 407 starb)
Vitalianus (der Einführer der Orgel und Reformator des Kirchengesanges)
1756 Mozart geb. 1775 Schelling geb.
1808 Dav. Friedr. Strauss geb. 1814 Fichte gest. |
| 28. | 
Dienstag: | Agnes
Carolina Gedenktag für Karl d. Grossen
814 Karl d. Grosse gest. |
| 29. | 
Mittwoch: | Constantius Constantin der Grosse (erster christl. römischer Kaiser, der 312, kurz vor sein. Tode getauft wurde)
Ottilia Hildas Sapiens (christl. Moralschriftsteller des 8. Jahrh.)
Valerius (um die Verbreitung des Christentums in Deutschland verdient im 3. Jahrh.)
Theobaldus (förderte im 13. Jahrh. das Christentum in England)
Letztes Mondenviertel |
| 30. | 
Donnerstag: | Adelgunde Martina
Alexander Mathias
Bathildis Radegundis |
| 31. | 
Freitag: | Marcella Vigilius (der 405 gesteinigt wurde, weil er eine Bildsäule des Saturn zertrümmert hatte)
Petrus Nolascenus
Victor Euphrosin Cyrus
Virgilius (um die Verbreitung des Christentums in Kärnten verdient) |

Februar



Februar









6

1.  **Sonnabend:** *Brigida* Schutzheilige von Irland, 500 gest.)
Brigitta Ephrem
Ignatius (Schüler des Evangelisten Johannes, auf Befehl Kaisers Trajan wilden
Pionius Severuus Siegebertus Tieren vorgeworfen)











Februar

z

-
- Sonntag:** *2.*  **Mariae Lichtmess**
Severinus
Simeon (der Greis, der nach dem Evang. Jesum im Tempel auf seine Arme nahm)
 1700 Gottsched geb. 1829 A. Brehm geb.
-
- Montag:** *3.*  **Ansharius** (um die Verbreitung des Christentums unter den Schweden und Dänen verdient, im 9. Jahrh.)
Blasius
Wendelinus
Titus 1905 Bastian, der Völkerpsycholog gest.
-
- Dienstag:** *4.*  **Corsinus** **Gilbertus** **Hrabanus Maurus** (der berühmte Erzbischof von Mainz, 9. Jahrh.)
Isidorus Hisp. **Phileas** (in Aegypten im 4. Jahrh. für das Christentum tätig)
Veronica (mit dem Beinamen Berenice, die Christi Kleid berührt haben soll, um sich von Krankheit zu heilen und mit einem Tuche den Schweiß seines Angesichtes trocknete, wodurch in dem Tuche eine Abbildung von Christi Gesicht blieb) 1797 Grosses Erdbeben in Quito.
-
- Mittwoch:** *5.*  **Agatha**
Domicianus und Maria
Genuinus und Albinus 1783 Erdbeben von Messina
 1881 Carlyle gest.
-
- Donnerstag:** *6.*  **Amandus** (der 628 verbrannt wurde und dessen Leichnam noch 150 Jahre nach dem Tode wohl erhalten im Grabe gefunden wurde.)
Dorothea 356 der Dianatempel zu Ephesus abgebrannt.
 **Neumond** 1807 Abschaffung des Sklavenhandels in England
-
- Freitag:** *7.*  **Richartus**
Nedastus
Romualdus (christl. Lehrer des 9. Jahrh., tätig unter den Völkern des Nordens)
 1446 Columbus geb.
-
- Sonnabend:** *8.*  **Honoratus**
Johannes de Matha u. Felix Vales (Stifter des Ordens der hl. Dreifaltigkeit)
Paulus (Bischof von Verlun im 7. Jahrh.) 1557 Uninersität Leyden gegründet
SALOMON (der König in Israel) 1874 David Friedr. Strauss gest.



Februar

- | | | |
|-----|---|--|
| 9. |  | <p>Sonntag:
Alexander
Alto
Apollonia (eine christl. Märtyrerin zu Alexandrien im 3. Jahrh.)
Nikephorus 1881 Dostojewsky gest.</p> |
| 10. |  | <p>Montag:
Justus (christl. Lehrer zu Alexandrien im 2. Jahrh.) Sother Renatha
Theophanie des Paulus auf dem Wege nach Damaskus
Scholastika (Schwester Benedicts, der 530 den Benedictinerorden stiftete, sie
stiftete den Orden der Benedictinerinnen)
Wilhelmus (Herzog von Aquitanien, den Selbsterkenntnis zum Einsiedler machte)
1847 Edison geb. 1755 Montesquieu gest.</p> |
| 11. |  | <p>Dienstag:
Benediktus
Euphrosina
Titus 1650 Cartesius gest.</p> |
| 12. |  | <p>Mittwoch:
Damianus
Erhardus 1804 Kant gest.
Eulalia 1809 Darwin geb.
Jordams 1834 Schleiernmacher gest.</p> |
| 13. |   | <p>Donnerstag:
Agabus (christl. Lehrer der Apostelzeit) Benignus
Castor, christl. Bildhauer, der sich weigerte, Götzenbilder zu machen und deshalb
ins Wasser geworfen wurde
Franciskus Sales Jordan
Stephanus (der im 5. Jahrh. in Antiochien von Schismatikern getötet wurde)
Erstes Mondenviertel 1883 Rich. Wagner gest.</p> |
| 14. |  | <p>Freitag:
Valentinus
Vitalis und Felicula
1008 Bruno von Querfurt, der Apostel von Preussen gest.
1779 Cook, Seefahrer erschlagen
1776 Nees v. Esenbeck, Botaniker geb.</p> |
| 15. |  | <p>Sonabend:
Faustinus
Joritas
Siegfried
1564 Galilei geb.
1781 Lessing gest.</p> |



Februar










16. **Sonntag:** *Juliana*
Juliane und Eva von Liego (an der Einführung des Fronleichnamfestes beteiligt)
Oenesimus (Bischof zu Ephesus, der auf Befehl des Kaisers Trajan gesteinigt wurde)
 1797 Melanchton geb. 1834 Haeckel geb.
17. **Montag:** *Constantia*
Donatus (Verfasser einer Übungsmethode für Nonnen im 7. Jahrh.)
Fintanus *Raymund* 1907 Olcott gest.
Rudolph (der das Christentum beschützende Kaiser des 13. Jahrh.)
18. **Dienstag:** *Angilbertus* 1546 Luther gest.
Concordia 1564 Galilei geb.
Claudius 1564 Michel Angelo gest.
Simeon 1745 Volta geb.
19. **Mittwoch:** *Juliana*
Mansuel-Susanna (Hilkias Tochter und Weib des Jojakim zu Zeit Daniels)
Konrad 1473 Kopernikus geb.
 1700 Annahme des Gregorianischen Kalenders durch die Protestanten
20. **Donnerstag:** *Eucharius*
Eustathius (Einführer des Klosterlebens in Armenien, Paphlagonien und Pontus)
Lebrecht 1694 Voltaire geb.
 Vollmond
21. **Freitag:** *Bemo*
Eleonora
Felix 1677 Spinoza gest.
Fortunatus 1862 Justinus Kerner gest.
22. **Sonabend:** *Papias* (Schüler der Apostel, starb als Märtyrer 116)
Petrus de Honestis und *Petrus Damianus* (christl. Moralisten)
Melanchton 1788 Schopenhauer geb.



Februar



- | | | |
|-----|---|--|
| 23. | 
Sonntag: | <hr/> <i>Lazarus</i> (der arme Mann der Evangelien)
<i>Lazarus</i> (der im Sinne des Joh.-Ev. von Chr. Erweckte)
<i>Serenus</i> <i>Severus</i> 1855 Mathem. Gauss gest.
<i>Reinhard</i> 1842 Ed. v. Hartmann geb. |
| 24. | 
Montag: | <hr/> <i>Matthias</i> (der Apostel, der an des Judas Stelle trat)
1468 Gutenberg gest. |
| 25. | 
Dienstag: | <hr/> <i>Cesar</i> (Verfasser von Übungsregeln für Mönche und Nonnen)
<i>Nestorius</i> (wurde wegen seiner Christologie verurteilt 428)
<i>Robertus</i> <i>Victor</i>
<i>Walpurgis</i> 1571 Cellini gest. |
| 26. | 
Mittwoch: | <hr/> <i>Alexander</i>
<i>Jonas</i> (der Prophet)
<i>Victor</i> 1786 Physiker Arago geb. |
| 27. |  
Donnerstag: | <hr/> <i>Julianus Martialis</i> (für die Verbreitung des Christentums in Gallien tätig, 3. Jahrh.)
<i>Leander</i> 1823 Ernst Renan geb.
<i>Nestor</i> <i>Vollbrecht</i> <i>Hector</i>
Letztes Mondenviertel |
| 28. | 
Freitag: | <hr/> <i>Leander</i> (christl. Schriftsteller)
<i>Marcarius</i> (Förderer des Mönchtums)
<i>Romanus</i> 1533 Montaigne der Skeptiker geb.
<i>Justus</i> 1683 Réaumur geb.
1799 Döllinger geb. |



aerz



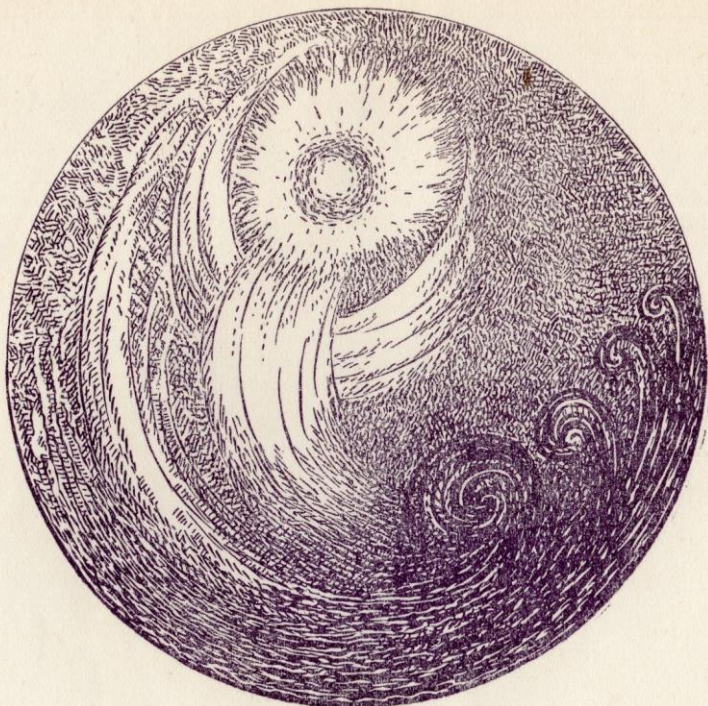
März











1.

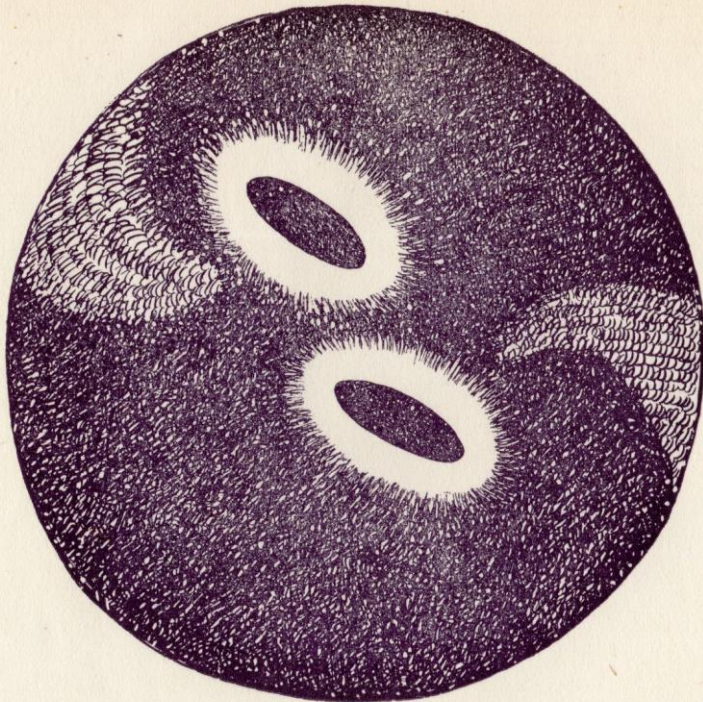


Sonnabend: *Acuin* (Lehrer Karls des Grossen, christl. Schriftsteller)
Herculanus
Swidbertus (Förderer des Christentums unter den Friesen)
Oskar 399 v. Chr. Sokrates vergiftet










März

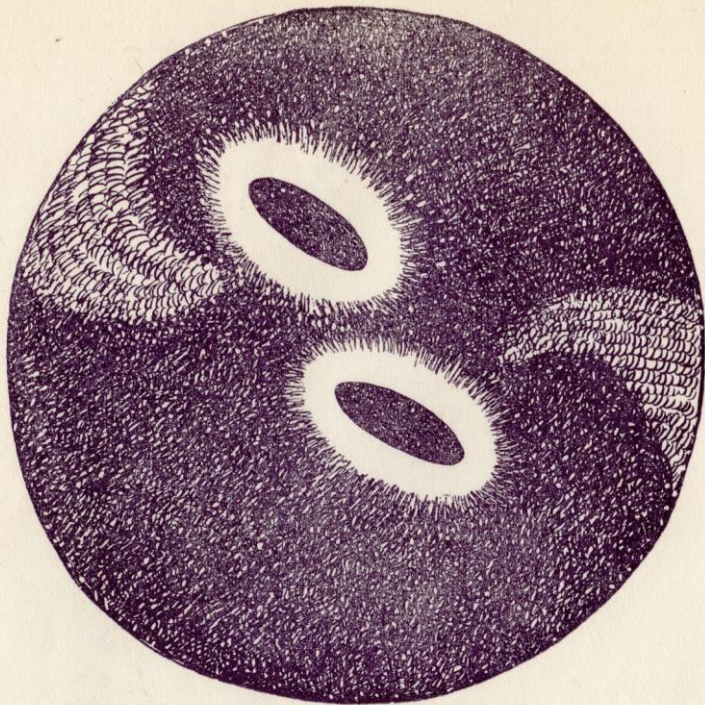
-
2. **Sonntag:**  *Amalia*
Antonius
Simplicius
Luise 321 die Feier des Sonntags beginnt allgemein zu werden
-
3. **Montag:**  *Celidonius*
Kunigunde (Gemahlin Heinrichs I.)
Marinus
-
4. **Dienstag:**  *Adrian*
Casimir
Lucius 1853 Leopold v. Buch, Geolog gest.
-
5. **Mittwoch:**  *Eusebius* (christl. Schriftsteller zu Cesarea im 4. Jahrh.)
Fridericus
Theophilus 1512 Mercator, der Kartograph geb.
Virgilius 1827 Laplace gest.
-
6. **Donnerstag:**  *Fridolinus* (Förderer des Christentums in Schottland)
Victor 1274 Thomas Aquinas gest.
Victorinus 1475 Michel Angelo geb.
1520 Australien wird entdeckt
1787 Fraunhofer geb.
1867 P. v. Cornelius gest.
-
7. **Freitag:**  *Felicitas und Perpetua* (christl. Märtyrerinnen, 236 von Kaiser Sever zu
Alexandrien wilden Tieren vorgeworfen)
Thomas v. Aquino (der Fürst der Scholastiker 1226—1274)
1792 Astronom Herschel geb.
-  Neumond
-
8. **Sonnabend:**  *Johann von Gott*
Philemon (Genosse des Paulus)
Cyprian



März




✧






- Sonntag:**
9.  **Cyryllus und Methodius** (griechische Mönche, welche im 10. Jahrh. das Christentum bei Bulgaren, Böhmen und Mähren verkündigten. Cyryllus ist Erfinder der slavischen Schriftzeichen und übersetzte die Bibel ins Slavische)
Franziska Gregorius v. Nissa 4. Jahrh. **Pacianus Constantia**
Rebekka (Tochter Bethuels, Schwester Labans, Gattin Isaaks) Phrenolog Gall geb.
-
- Montag:**
10.  **Alexander** (tritt im 4. Jahrh. für das Athanasische Bekenntnis gegen die Arianer)
Michäus
Cajus (christl. Lehrer des 3. Jahrh. zu Rom)
 Gedenktag der Bekehrung Maria Magdalenas
-
- Dienstag:**
11.  **Attalus** (christl. Lehrer im 2. Jahrh. in Frankreich tätig)
Azades **Rosina**
Sophronius (Kirchenhistoriker im 4. Jahrh. von glänzender Begabung)
 1544 Tasso geb. 1811 Leverrier geb.
-
- Mittwoch:**
12.  **Gregorius** (der berühmte Pabst des 6. Jahrh. Einführer des Chorgesangs)
 1365 Universität Wien gestiftet
 1824 Kirchoff geb.
-
- Donnerstag:**
13.  **Macedonius** (antiochischer Mönch, Beschützer der Christen gegen Kaiser Theodosius)
Nikephor
Salomon
Ernst 1781 der Uranus von Herschel entdeckt
-
- Freitag:**
14.  **Abigail** (Davids Weib)
Entgebius (christl. Schriftsteller des 10. Jahrh., der eine Weltgeschichte von der Erschaffung der Welt bis zu seiner Zeit schrieb)
Mathildis (Förderin des Christentums im 10. Jahrh.)
Neumond **Leo** **Zacharias** 1803 Klopstock gest.
-
- Sonnabend:**
15.  **Christoph** (er soll einen Knaben über einen Fluss getragen haben, der sagte, dass er in ihm den Christus getragen habe)
Lucius
Longinus (der im Math. Ev. angeführte Hauptmann)













März

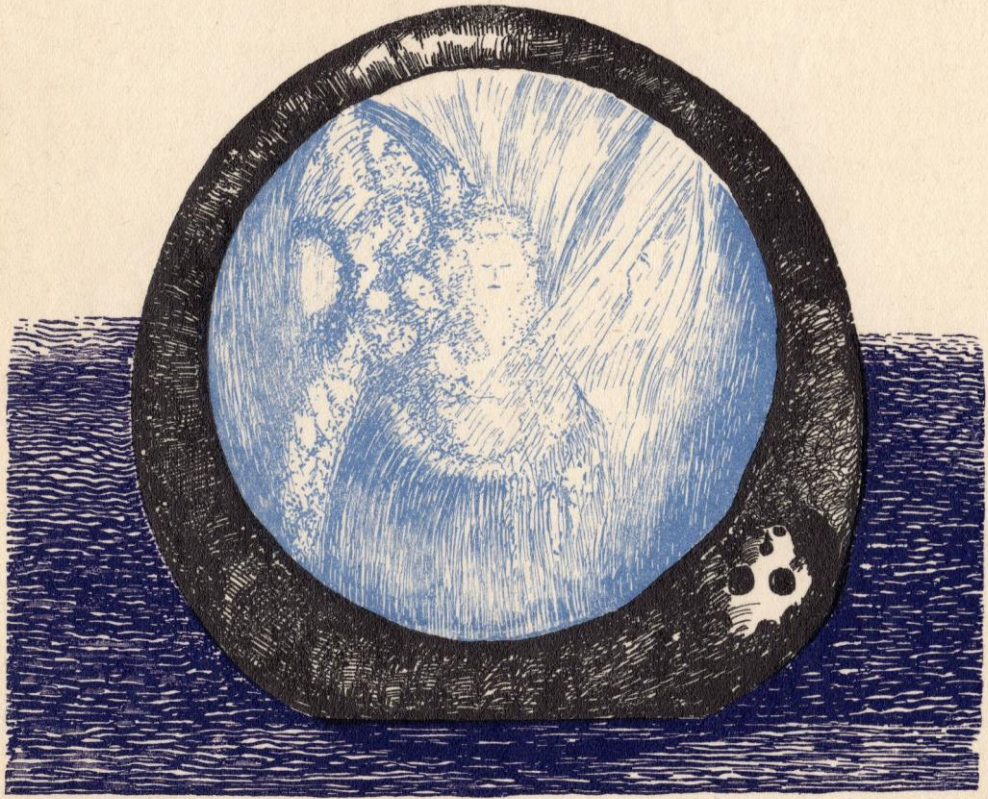
✠

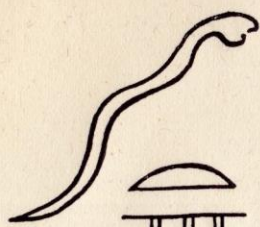
- | | | | |
|-----|---|---|--|
| 16. |  | Sonntag:
<i>Cyriacus</i>
<i>Henriette</i>
<i>Heribertus</i>
<i>Alexander</i> | 1858 Nees v. Esenbeck gest. |
| 17. |  | Montag:
<i>Gertrud</i>
<i>Patricius</i> | (Förderer des Christentums in Irland)
180 Marc Aurel gest. |
| 18. |  | Dienstag:
<i>Anselmus</i>

<i>Cyrillus</i> | (der als Erzbischof von Canterbury gegen den Willen des Königs von England nach Rom reiste und vom Papst als Patriarch der ganzen Welt bezeichnet wurde, 11. Jahrh.)
Dieser Tag gilt als Gedenktag des ersten Tages der Welt.
1813 Fr. Hebbel geb. |
| 19. |  | Mittwoch:
<i>Joseph</i> (Gemahl der Maria)
<i>Maria von Bethanien</i> (des Lazarus Schwester im Ev. Joh.) | |
| 20. |  | Donnerstag:
<i>Alexander</i>
<i>Joachim</i> (Vater der Maria)
<i>Martinus Scotus</i> (um die Verbreitung des Christentums in Polen verdient)
<i>Hubert</i> <i>Rupert</i> | 1727 Newton gest. |
| 21. |  | Freitag:
<i>Benedictus</i> | (Stifter des Benedictinerordens 529)
1685 J. S. Bach geb.
1804 Code Napoleon veröffentlicht |
| 22. |   | Sonnabend:
<i>Casimir</i>
<i>Lea</i> (älteste Tochter Labans)
<i>Octavianus</i> <i>Paulina</i> | 1832 Goethe gest.
Vollmond |

Zur Ergänzung:

- | | | | |
|-----|---|--|--|
| 23. |  | Sonntag:
Der Ostersonntag
Eberhard Eza (christl. Arzt)
Obadja (Prophet)
Theodoricus (um die Verbreitung des Christentums in Holland verdient, 10. Jahrh.) | Erberhard
Victorian |
| 24. |  | Montag:
Ostermontag Catharina (eine christl. Weise, welche 50 Philosophen zum Christentum bekehrt haben soll)
Gabriel (Erzengel)
Paphnutius (christl. Weiser von sehr erleuchtetem Geiste; Kaiser Maximian soll ihm das rechte Auge ausstechen und das linke Knie haben lähmen lassen)
Pigmenius (christlicher Lehrer des Kaisers Julian) 1830 R. Hamerling geb. | Alexander |
| 25. |  | Dienstag:
Quirinus
Mariae Verkündigung
1801 Novalis gest. | |
| 26. |  | Mittwoch:
Castulus
Ludgerus (im 9. Jahrh. für die Verbreitung des Christentums unter den Friesen tätig)
Olympia (Genossin des Chrysostomus, mit dem sie zugleich vertrieben wurde)
1812 Erdbeben von Carracas
1827 Beethoven gest. | Israel (Isaaks Sohn)
Emanuel |
| 27. |  | Donnerstag:
Anthimus
Julianus (christl. Schriftsteller d. 7. Jrh.)
Rupertus (der erste Bischof von Salzburg, daselbst um das Christentum verdient, 6. Jrh.)
Rufus
1697 Maler Hogarth geb.
1845 Röntgen geb. | Johann der Eremit (lebte als Einsiedler in einer Felsenhöhle der thebaischen Wüste, soll die Gabe der Weissagung besessen haben) |
| 28. |  | Freitag:
Angelica
Malchus (syrischer Einsiedler)
Priscus
Gideon
1749 Laplace geb.
1824 Ludw. Bächner geb. | Agnes von Böhmen
Guntramnus |
| 29. |   | Sonnabend:
Eustachius
Ludolf
1772 Swedenborg gest. | |
| 30. |  | Sonntag:
Guido v. Arezzo (Benediktinermönch des 11. Jahrh., der an der Reform der Kirchenmusik arbeitete)
Regulus
Victor | |
| 31. |  | Montag:
Amos (Prophet)
Jeremias (Prophet)
Amadeus
1596 Cartesius geb.
1811 Bunsen geb. | Guido
Sabina
Wilhelm (um die Verbreitung des Christentums in Liefland und Preussen im 3. Jahrh. verdient) |





eeleuhalender

SEELEN-KALENDER

Mit der Welt und ihrem Zeitenwandel verbunden fühlt sich der Mensch. In seinem eigenen Wesen findet er das Abbild des Welten-Urbildes. Doch ist das Abbild nicht sinnbildlich-pedantische Nachahmung des Urbildes. Was die grosse Welt im Zeitenlaufe offenbart, entspricht einem Pendelschlage des Menschenwesens, der nicht im Elemente der Zeit abläuft. Es kann vielmehr fühlen der Mensch sein an die Sinne und ihre Wahrnehmungen hingeebenes Wesen als entsprechend der licht- und wärme-durchwobenen Sommernatur. Das Gegründetsein in sich selber und das Leben in der eigenen Gedanken- und Willenswelt kann er empfinden als Winterdasein. So wird bei ihm zum Rythmus von Aussen- und Innenleben, was in der Natur in der Zeiten Wechselfolge als Sommer und Winter sich darstellt. Es können ihm aber grosse Geheimnisse des Daseins aufgehen, wenn er seinen zeitlosen Wahrnehmungs- und Gedankenrythmus in entsprechender Weise zum Zeitenrythmus der Natur in Beziehung bringt. So wird das Jahr zum Urbilde menschlicher Seelentätigkeit und damit zu einer fruchtbaren Quelle echter Selbsterkenntnis. In dem folgenden Seelen-Jahres-Kalender wird der Menschegeist in derjenigen Lage gedacht, in welcher er an den Jahreszeiten-Stimmungen von Woche zu Woche das eigene Seelenweben im Bilde an den Eindrücken des Jahreslaufes erfühlen kann. Es ist an ein fühlendes Selbsterkennen gedacht.

Dieses fühlende Selbsterkennen kann an den ange-
gebenen charakteristischen Wochensätzen den Kreis-
lauf des Seelenlebens als zeitlosen an der Zeit er-
leben. Ausdrücklich sei gesagt, es ist damit eine
Möglichkeit eines Selbsterkenntnisweges gedacht.
Nicht „Vorschriften“ nach dem Muster theosophischer
Pedanten sollen gegeben werden, sondern vielmehr
auf das lebendige Weben der Seele, wie es einmal
sein kann, wird hingewiesen. Alles, was für Seelen
bestimmt ist, nimmt eine individuelle Färbung an.
Gerade deshalb aber wird auch jede Seele ihren
Weg im Verhältnis zu einer individuell gezeichneten
finden. Es wäre ein leichtes zu sagen: so, wie
hier angeführt, soll die Seele meditieren, wenn
sie ein Stück Selbsterkenntnis pflegen will. Es wird
nicht gesagt, weil der eigne Weg des Menschen sich
Anregung holen soll an einem gegebenen, nicht sich
pedantisch einem „Erkenntnispfade“ fügen soll.

Frühling.

A. Osterstimmung (7.—13. April)

- 52 — 1. Wenn aus den Weltenweiten
Die Sonne spricht zum Menschensinn
Und Freude aus den Seelentiefen
Dem Licht sich eint im Schauen,
Dann ziehen aus der Selbstheit Hülle
Gedanken in die Raumesfernen
Und binden dumpf
Des Menschen Wesen an des Geistes Sein.

B. Zweite Woche (14.—20. April)

- 51 — 2. Ins Aeussre des Sinnesalls
Verliert Gedankenmacht ihr Eigensein;
Es finden Geisteswelten
Den Menschensprossen wieder,
Der seinen Keim in ihnen,
Doch seine Seelenfrucht
In sich muss finden.

C. Dritte Woche (21.—27. April)

- 50 — 3. Es spricht zum Weltenall,
Sich selbst vergessend
Und seines Urstands eingedenk,
Des Menschen wachsend Ich:
In dir, befreiend mich
Aus meiner Eigenheiten Fessel,
Ergründe ich mein echtes Wesen.

D. Vierte Woche (28. April — 4. Mai)

49

4. Ich fühle Wesen meines Wesens,
So spricht Empfindung,
Die in der sonnerhellten Welt
Mit Lichtesfluten sich vereint;
Sie will dem Denken
Zur Klarheit Wärme schenken
Und Mensch und Welt
In Einheit fest verbinden.

E. Fünfte Woche (5.—11. Mai)

48

5. Im Lichte das aus Geistestiefen
Im Raume fruchtbar webend
Der Götter Schaffen offenbart:
In Ihm erscheint der Seele Wesen
Geweitet zu dem Weltensein
Und auferstanden
Aus enger Selbstheit Innenmacht.

F. Sechste Woche (12.—18. Mai)

47

6. Es ist erstanden aus der Eigenheit
Mein Selbst und findet sich
Als Weltenoffenbarung
In Zeit- und Raumeskräften;
Die Welt, sie zeigt mir überall
Als göttlich Urbild
Des eignen Abbilds Wahrheit.

G. Siebente Woche (19.—25. Mai)

- 46
8
7. *Mein Selbst, es drohet zu entfliehen
Vom Weltenlichte mächtig angezogen
Nun trete du mein Ahnen
In deine Rechte kräftig ein,
Ersetze mir des Denkens Macht,
Das in der Sinne Schein
Sich selbst verlieren will.*

H. Achte Woche (26. Mai — 1. Juni)

- 45
8
8. *Es wächst der Sinne Macht
Im Bunde mit der Götter Schaffen,
Sie drückt des Denkens Kraft
Zur Traumes Dumpfheit mir herab.
Wenn göttlich Wesen
Sich meiner Seele einen will,
Muss menschlich Denken
Im Traumessein sich still bescheiden.*

I. Neunte Woche (2.—8. Juni)

- 44
8
9. *Vergessend meine Willenseigenheit
Erfüllet Weltenwärme sommerkündend
Mir Geist und Seelenwesen;
Im Licht mich zu verlieren.
Gebietet mir das Geistesschauen,
Und kraftvoll kündet Ahnung mir:
Verliere dich, um dich zu finden.*

K. Zehnte Woche (9.—15. Juni)

- 43 - 10. Zu sommerlichen Höhen
Erhebt der Sonne leuchtend Wesen sich,
Es nimmt mein menschlich Fühlen
In seine Raumesweiten mit,
Erahndend regt im Innern sich
Empfindung, dumpf mir kündend,
Erkennen wirst du einst:
Dich fühlte jetzt ein Gotteswesen.

L. Elfte Woche (16.—23. Juni)

- 42 - 11. Es ist in dieser Sonnenstunde
An dir, die weise Kunde zu erkennen:
An Weltenschönheit hingegeben,
In dir dich fühlend zu durchleben:
Verlieren kann das Menschen-Ich
Und finden sich im Welten-Ich.

Johannes-Stimmung (24. Juni)

- 41 - 12. Der Welten Schönheitsglanz,
Er zwinget mich aus Seelentiefen,
Des Eigenlebens Götterkräfte
Zum Weltenfluge zu entbinden;
Mich selber zu verlassen,
Vertrauend nur mich suchend
In Weltenlicht und Weltenwärme.

M. Dreizehnte Woche (30. Juni — 6. Juli)

- 40 - 13. Und bin ich in den Sinneshöhen,
So flammt in meinen Seelentiefen
Aus Geistes Feuerwelten
Der Götter Wahrheitswort:
In Geistesgründen suche ahnend
Dich geistverwandt zu finden.

Sommer.

N. *Vierzehnte Woche (7.—13. Juli)*

14. An Sinnesoffenbarung hingegeben
X Verlor ich Eigenwesens Trieb,
Gedankentraum, er schien
Betäubend das Selbst zu rauben,
Doch weckend nahet schon
Im Sinnenschein mir Weltendenken.

O. *Fünfzehnte Woche (14.—20. Juli)*

15. Ich fühle, wie verzaubert
Im Weltenschein des Geistes Weben,
Es hat in Sinnesdumpfheit
Gehüllt mein Eigenwesen,
Zu schenken mir die Kraft,
Die ohnmächtig sich selbst zu geben
Mein Ich in seinen Schranken ist.

P. *Sechzehnte Woche (21.—27. Juli)*

16. Zu bergen Geistgeschenk im Innern,
Gebietet strenge mir mein Ahnen,
Dass reifend Gottesgaben
In Seelengründen fruchtend
Der Selbstheit Früchte bringen.

Q. *Siebzehnte Woche (28. Juli—3. August)*

- 35 — 17. *Es spricht das Weltenwort,
Das ich durch Sinnestore
In Seelengründe durfte führen:
Erfülle deine Geistestiefen
Mit meinen Weltenweiten,
Zu finden einstens mich in dir.*

R. *Achtzehnte Woche (4.—10. August)*

- 35 — 18. *Kann ich die Seele weiten,
Dass sie sich selbst verbindet
Empfangnem Welten-Keimesworte?
Ich ahne, dass ich Kraft muss finden
Die Seele würdig zu gestalten,
Zum Geisteskleide sich zu bilden.*

S. *Neunzehnte Woche (11.—17. August)*

- 84 — 19. *Geheimnisvoll das Neu-Empfang'ne
Mit der Erinn'ung zu umschliessen,
Sei meines Strebens weitrer Sinn,
Er soll erstarkend Eigenkräfte
In meinem Innern wecken
Und werdend mich mir selber geben.*

T. *Zwanzigste Woche (18.—24. August)*

- 83 — 20. *So fühl' ich erst mein Sein:
Das fern vom Welten Dasein
In sich, sich selbst erlöschen
Und bauend nur auf eigenem Grunde
In sich, sich selbst ertönen müsste.*

U. *Einundzwanzigste Woche (25.—31. August)*

32 -

21. *Ich fühle fruchtend fremde Macht
Sich stärkend mir mich selbst verleihn,
Den Keim empfind ich reifend
Und Ahnung lichtvoll weben
Im Innern an der Selbstheit Macht.*

V. *Zweiundzwanzigste Woche (1.—7. Sept.)*

31 -

22. *Das Licht aus Weltenweiten,
Im Innern lebt es kräftig fort;
Es wird zum Seelenlichte
Und leuchtet in die Geistestiefen,
Um Früchte zu entbinden,
Die Menschenselbst aus Weltenselbst
Im Zeitenlaufe reifen lassen.*

W. *Dreiundzwanzigste Woche (8.—14. Sept.)*

30 -

23. *Es dämpft herbstlich sich
Der Sinne Reizesstreben;
In Lichtesoffenbarung mischen
Der Nebel dumpfe Schleier sich,
Ich selber schau in Raumesweiten
Des Herbstes Winterschlaf,
Der Sommer hat an mich
Sich selber hingegeben.*

X. *Vierundzwanzigste Woche (15.—21. Sept.)*

- 29 - MP 24. *Sich selbst erschaffend stets
Wird Seelensein sich selbst gewahr,
Der Weltengeist, er strebet fort
In Selbsterkenntnis neu belebt
Und schafft aus Seelenfinsternis
Des Selbstsinns Willensfrucht.*

Y. *Fünfundzwanzigste Woche (22.—28. Sept.)*

- 28 - MP 25. *Ich darf nun mir gehören
Und leuchtend breiten Innenlicht
In Raumes- und in Zeitenfinsternis.
Zum Schläfe drängt natürlich Wesen,
Der Seele Tiefen sollen wachen
Und wachend tragen Sonnengluten
In kalte Winterfluten.*

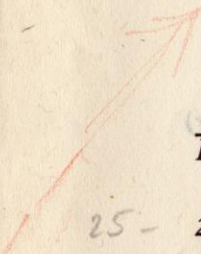
Z. *Michaeli-Stimmung.*

- 27 - MP 26. *Natur, dein mütterliches Sein,
Ich trage es in meinem Willenswesen;
Und meines Willens Feuermacht,
Sie stählet meine Geistestriebe,
Dass sie gebären Selbstgefühl
Zu tragen mich in mir.*


Und. =

Herbst.

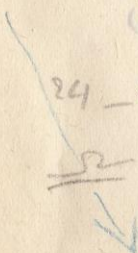
A. Siebenundzwanzigste Woche (6.—12. Okt.)

- 26 -
1110
27. *In meines Wesens Tiefen dringen:
Erregt ein ahnungsvolles Sehnen,
Das ich mich selbstbetrachtend finde,
Als Sommersonnengabe, die als Keim
In Herbstesstimmung wärmend lebt
Als meiner Seele Kräfortrieb.*
- 

B. Achtundzwanzigste Woche (13.—19. Okt.)

- 25 -
28. *Ich kann im Innern neu belebt
Erfühlen eignen Wesens Weiten
Und krafterfüllt Gedankenstrahlen
Aus Seelensonnenmacht
Den Lebensrätseln lösend spenden,
Erfüllung manchem Wunsche leihen,
Dem Hoffnung schon die Schwingen lähmte.*
- 

C. Neunundzwanzigste Woche (20.—26. Okt.)

- 24 -
29. *Sich selbst des Denkens Leuchten
Im Innern kraftvoll zu entfachen,
Erlebtes sinnvoll deutend,
Aus Weltengeistes Kräftequell,
Ist mir nun Sommererbe
Ist Herbstesruhe und auch Winterhoffnung.*
- 

D. Dreissigste Woche (27. Okt. — 2. Nov.)

- 23 - 30. *Es spriessen mir im Seelensonnenlicht
Des Denkens reife Früchte,
In Selbstbewusstseins Sicherheit
Verwandelt alles Fühlen sich.
Empfinden kann ich freudevoll
Des Herbstes Geisterwachen:
Der Winter wird in mir
Den Seelensommer wecken.*

E. Einunddreissigste Woche (3.—9. November)

- 22 - 31. *Das Licht aus Geistestiefen,
Nach aussen strebt es sonnenhaft
Es wird zur Lebenswillenskraft
Und leuchtet in der Sinne Dumpfheit
Um Kräfte zu entbinden
Die Schaffensmächte aus Seelentrieben
Im Menschenwerke reifen lassen.*

F. Zweiunddreissigste Woche (10.—16. Nov.)

- 21 - 32. *Ich fühle fruchtend eigne Kraft
Sich stärkend mich der Welt verleihn,
Mein Eigenwesen fühl ich kraftend
Zur Klarheit sich zu wenden
Im Lebensschicksalweben.*

7 - 46 | 19 - 84

G. *Dreiunddreissigste Woche (17.—23. Nov.)*

- 20 - 33. *So fühl ich erst die Welt*
Die ausser meiner Seele Miterleben
An sich nur frostig leeres Leben,
Und ohne Macht sich offenbarend
In Seelen sich von neuem schaffend
In sich, den Tod nur finden könnte.

H. *Vierunddreissigste Woche (24.—30. Nov.)*

- 19 - 34. *Geheimnisvoll das Alt-Bewahrte*
Mit neuerstandnem Eigensein
Im Innern sich belebend fühlen:
Es soll erweckend Weltenkräfte
In meines Lebens Aussenwerk ergiessen
Und werdend mich ins Dasein prägen.

I. *Fünfunddreissigste Woche (1.—7. Dezember)*

- 18 - 35. *Kann ich das Sein erkennen*
Dass es sich wiederfindet
Im Seelenschaffensdrange?
Ich fühle dass mir Macht verliehen
Das eigne Selbst dem Weltenselbst
Als Glied bescheiden einzuleben.

K. *Sechsenddreissigste Woche (8.—14. Dez.)*

- 17 - 36. *In meines Wesens Tiefen spricht*
Zur Offenbarung drängend
Geheimnisvoll das Weltenwort:
Erfülle deiner Arbeit Ziele
Mit meinem Geisteslichte
Zu opfern dich durch mich.

Winter.

16 - **L.** *Siebenunddreissigste Woche (15.—21. Dez.)*

37. *Zu tragen Geisteslicht in Weltenwinternacht
Erstebet selig meines Herzens Trieb,
Dass leuchtend Seelenkeime
In Weltengründen wurzeln
Und Gotteswort im Sinnesdunkel
Verklärend alles Sein durchtönt.*

M. *Weihe-Nacht-Stimmung.*

- 15 - 38. *Ich fühle wie entzaubert
Das Geisteskind im Seelenschoss;
Es hat in Herzenshelligkeit
Gezeugt das heil'ge Weltenwort
Der Hoffnung Himmelsfrucht,
Die jubelnd wächst in Weltenfernen
Aus meines Wesens Gottesgrund.*

N. *Neununddreissigste Woche (29. Dez.—4. Jan.)*

- 14 - 39. *An Geistesoffenbarung hingegeben
Gewinne ich des Weltenwesens Licht,
Gedankenkraft, sie wächst
Sich klärend mir mich selbst zu geben
Und weckend löst sich mir
Aus Denkerkraft das Selbstgefühl.*

13 -
2
O. Vierzigste Woche (5.—11. Januar)

40. Und bin ich in den Geistestiefen,
Erfüllt in meinen Seelengründen
Aus Herzens Liebewelten
Der Eigenheiten leerer Wahn
Sich mit des Weltenwortes Feuerkraft.

12 -
2
P. Einundvierzigste Woche (12.—18. Januar)

41. Der Seele Schaffensmacht
Sie strebet aus dem Herzensgrunde,
Im Menschenleben Götterkräfte
Zu rechtem Wirken zu entflammen,
Sich selber zu gestalten
In Menschenliebe und im Menschenwerke.

11 -
2
Q. Zweiundvierzigste Woche (19.—25. Januar)

42. Es ist in diesem Winterdunkel
Die Offenbarung eigner Kraft
Der Seele starker Trieb
In Finsternisse sie zu lenken
Und ahnend vorzufühlen,
Durch Herzenswärme, Sinnesoffenbarung.

10 -
2
R. Dreiundvierzigste Woche (26. Jan.—1. Febr.)

43. In winterlichen Tiefen
Erwärmt des Geistes wahres Sein
Es giebt dem Weltenscheine
Durch Herzenskräfte Daseinsmächte;
Der Weltenkälte trotzst erstarkend
Das Seelenfeuer im Menscheninnern.

5. Vierundvierzigste Woche (2.—8. Februar)

- 9 - 44. Ergreifend neue Sinnesreize
Erfüllet Seelenklarheit,
Eingedenk vollzogner Geistgeburt,
Verwirrend sprossend Weltenwerden
Mit meines Denkens Schöpferwillen.

6. Fünfundvierzigste Woche (9.—15. Februar)

- 8 - 45. Es festigt sich Gedankenmacht
Im Bunde mit der Geistgeburt,
Sie hellt der Sinne dumpfe Reize
Zur vollen Klarheit auf.
Wenn Seelenfülle
Sich mit dem Weltenwerden einen will
Muss Sinnesoffenbarung
Des Denkens Licht empfangen.

7. Sechsendvierzigste Woche (16.—22. Febr.)

- 7 - 46. Die Welt sie drohet zu betäuben
Der Seele eingeborne Kraft;
Nun trete du, Erinnerung,
Aus Geistestiefen leuchtend auf
Und stärke mir das Schauen,
Das nur durch Willenskräfte
Sich selbst erhalten kann.

V. *Siebenundvierzigste Woche (23. Feb.—1. März)*

- 6
~~~~~
47. *Es will erstehen aus dem Weltenschosse  
Den Sinnenschein erquickend, Werdelust,  
Sie finde meines Denkens Kraft  
Gerüstet durch die Gotteskräfte  
Die kräftig mir im Innern leben.*

W. *Achtundvierzigste Woche (2.—8. März)*

- 5  
~~~~~
48. *Im Lichte das aus Weltenhöhen
Der Seele machtvoll fließen will
Erscheine, lösend Seelenrätsel,
Des Weltendenkens Sicherheit
Versammelnd seiner Strahlen Macht
Im Menschenherzen Liebe weckend.*

X. *Neunundvierzigste Woche (9.—15. März)*

- 4
~~~~~
49. *Ich fühle Kraft des Weltenseins  
So spricht Gedankenklarheit:  
Gedenkend eignen Geistes Wachsen  
In finstern Weltennächten  
Und neigt dem nahen Weltentage  
Des Innern Hoffnungsstrahlen.*



*Ÿ. Fünfzigste Woche (16.—22. März)*

- 3 - 50. *Es spricht zum Menschen-Ich  
Sich machtvoll offenbarend  
Und seines Wesens Kräfte lösend,  
Des Weltendaseins Werdelust:  
In dich mein Leben tragend  
Aus seinem Zauberbanne  
Erreiche ich mein wahres Ziel.*

*Frühling-Erwartung.*

- 2 - 51. *Ins Innre des Menschenwesens  
Ergiesst der Sinne Reichtum sich,  
Es findet sich der Weltengeist  
Im Spiegelbild des Menschenauges,  
Das seine Kraft aus ihm  
Sich neu erschaffen muss.*

*Z. Zweiundfünfzigste Woche (30. März)*

- 1 - 52. *Wenn aus den Seelentiefen  
Der Geist sich wendet zu dem Weltensein  
Und Schönheit quillt aus Raumesweiten  
Dann zieht aus Himmelsfernen  
Des Lebens Kraft in Menschenleiber  
Und einet, machtvoll wirkend,  
Des Geistes Wesen mit dem Menschensein.*





















1879  
nach des



Gebürt